

## Harter Prüfstand .....2

Bei der Auswertung der **FondsNote** im März überzeugten insbesondere flexible Fonds wie der ETF Dachfonds P

## Trüffelschwein .....3

Alexander Darwall sucht beim **Jupiter European Growth** nach Wachstumsaktien, bei denen nichts schief gehen kann

## Boomregion .....10

„25 bis 30 Prozent sind drin“, sagt Javier Garcia, Manager des **Julius Bär Black Sea Fund**

# € **fonds** **express** **EURO**

informativ | kompetent | unabhängig | aktuell

# 09

## 2011

04.03.2011

### Inhalt

**Euro-FondsNote** ..... 2  
Flexible Fonds mit Topnoten

**Anlagetipp der Woche** ..... 3  
Jupiter European Growth  
**Contrarian Corner**  
Wake-Up-Call

**ETF der Woche** ..... 4  
iShares S&P Gl. Timber & Forestry

**ETF-Sektion** ..... 5-6  
Hitliste der ETFs

**Währungen & Indizes** ..... 7-9  
Die wichtigsten Kennzahlen  
der vergangenen Woche  
+ **Impressum**

**Interview der Woche** ..... 10  
„25 bis 30 Prozent sind in Zentral-  
asien drin“, sagt Javier Garcia

**Fondsneuheiten** ..... 12  
Berenberg-Deutschland  
Dividenden Plus-Universal

**Neue Fonds im Test** ..... 13  
Tocqueville Gold  
**Im Rückblick**  
Craton Ren., Alter. and Sust. Fund

**Euro-FundAwards** ..... 14  
Serie: Die Sieger im Kurzporträt

**Fonds-Meisterschaft** ..... 15  
Guliver

**Musterdepots** ..... 16  
Offensiv, ausgewogen, defensiv

**Alternative Investments** ..... 17  
Assenagon Alpha Volatility

**Hitlisten – Fonds in Zahlen** ..... 18

## Die Zinsen steigen

In dieser Ausgabe lesen Sie, welche Überraschungen es bei der FondsNote gab (Seite 2) und warum der Jupiter European Growth zu den besten gehört (Seite 3)

Schon lange wurde darüber diskutiert, wann Jean Claude Trichet an der Zinsschraube dreht. Nun hat er mit markigen auch den letzten Zweiflern klar gemacht, dass in Europa endgültig das Ende der Niedrigzinsphase gekommen ist.



Foto: Julian Metzger

Aufgrund der galoppierenden Inflation sprach Trichet sogar von „Höchster Wachsamkeit“. Zudem lasen die Auguren aus der Wortwahl der EZB, dass im April eine Zinserhöhung ansteht. Damit wird der seit April 2009 auf einem Rekordtief von einem Prozent verharrende Leitzins erst einmal Geschichte sein. Damit koppelt sich Europa von der US-Zinspolitik ab, die weiter die Notenpressen auf Hochtouren laufen lässt. Was bedeutet dies für Europa? Sicher nicht dass Ende der Konjunkturerholung, wie es sicher manche Kritiker prognostizieren

werden. Der Euro wird dagegen sicher weiter aufwerten. Das war in dieser Woche ja auch schon der Fall. Dagegen wird sich der Dollar weiter ins Abseits laviieren. Zumal auch China jetzt massiv den Dollar angreift. Am Wochenende trifft sich in Peking der Volks-

kongress der KP. Dort wird unter anderem beraten wie China die internationale Rolle des Yuan forcieren kann. Die ersten Schritte haben sie bereits eingeleitet. Schon in den kommenden Monaten sollen weltweit Unternehmen ihre Geschäfte in Yuan abwickeln können. Die deutschen Banken arbeiten schon mit Hochdruck daran, dass schon in wenigen Monaten deutsche Unternehmen Yuan Konten eröffnen können.

**Ein erholsames Wochenende wünscht**  
Jörn Kränicke, Chefredakteur

### Top & Flop: Aktienfonds

Fonds	Ergebnis	
	Woche	lfd. Jahr
📈 DWS Russia	7,0	7,1
📈 Lyxor ETF Russia €	6,8	11,8
📈 Lyxor ETF Russia \$	6,3	11,0
📈 Deka-Russland CF T	6,1	6,1
📈 HSBC GIF Indian Equity AD	5,9	-14,9
📉 SGAM Equities MENA A	-11,3	-22,4
📉 Franklin MENA Fund A acc \$	-9,9	-20,3
📉 UniEM MENA	-9,7	-19,9
📉 Türkisfund Equity A	-9,5	-20,9
📉 Pictet Middle East North Africa	-9,4	-21,6

Wenn Sie alle Fonds im Überblick sehen wollen, klicken Sie HIER

### Top & Flop: Rentenfonds

Fonds	Ergebnis	
	Woche	lfd. Jahr
📈 Minerva Global Investments	12,1	18,9
📈 QBasis Futures	2,8	2,9
📈 W&W ABS Fund B	2,7	20,3
📈 Estlander & Partners Freedom	2,6	4,3
📈 4Keys Macro Strat. (SI) US Fonds	2,3	6,9
📉 Unilmmo: Global	-4,4	-4,1
📉 Berenberg Euro Corp. Bd Sel. B	-2,7	-2,3
📉 KBC Renta TRY-Renta (thes.)	-2,4	-9,1
📉 ZZZ	-2,4	-8,2
📉 OP Bond Global Opportunities T	-2,3	8,1

Wenn Sie alle Fonds im Überblick sehen wollen, klicken Sie HIER



## Zum zweiten Mal in Folge: Fondsgesellschaft des Jahres.

### Für weitere Informationen hier klicken.



Mehr Infos? ANZEIGE klicken!

## Apropos ...

... Im Jahr 1999 schrieb James K. Glassmann mit Kevin Hassett das Buch „Dow 36 000“. Ihre These: Der Dow Jones Index werde innerhalb von drei bis fünf Jahren von 11 000 auf 36 000 Punkte steigen. Pech für beide Autoren, das die Aktienkurse anschließend massiv fielen. Nun legt Glassmann ein neues Buch vor. „Safety Net“ heißt der Titel. Auf Deutsch: Sicherheitsnetz. Glassmann plädiert darin für Valueaktien sowie Putstrategien. Roger Lowenstein von Bloomberg ätzt gegen das neue Buch. Glassmann habe erneut die Erfolgsstrategie der vergangenen zehn Jahre für die Zukunft empfohlen. Ein untauglicher Ansatz, wie er findet.

## Geschlossene Immofonds

### Aktuelle Börsenkurse ...

Immobilienfonds	Börsenkurs	Abschlag
AXA Immoselect	39,80 €	-27,5%
CS Euroreal	54,15 €	-8,4%
DEGI Europa	27,10 €	-29,6%
DEGI International	27,95 €	-38,4%
KanAm grundinvest	42,40 €	-23,4%
KanAm US-Grundinvest Fonds	14,20 €	-11,7%
Morgan St. P2 Value	15,86 €	-36,8%
SEB immolinvest	50,25 €	-10,1%
UBS 3 Kontinente	7,90 €	-24,0%
TMW Immobilien Weltfonds	37,05 €	-23,4%

Stand: 04.03.2011; Quelle: Reuters/Fondsbörse Deutschland

Der KanAm Grundinvest wird weiter geschlossen bleiben. Vor Mai 2012 wird er wohl nicht wieder öffnen. Bis dahin sollen Objekte verkauft werden, um die Liquidität zu stärken.



Die **Euro-FONDSNOTE** ist die Fondsbewertung des Finanzen Verlags, die in Kooperation mit dem Münchner Analysehaus FundsConsult jeden Monat neu berechnet wird. Sie berücksichtigt das Abschneiden der Fonds in den vergangenen vier Jahren, das Risiko, das der Fondsmanager eingegangen ist, sowie dessen Aussichten, die Leistungen in der Zukunft zu wiederholen. Die Noten reichen von 1 (ausgezeichnet) bis 5 (ungenügend). Mehr Infos: [www.fondsnote.de](http://www.fondsnote.de)

# Neue FondsNoten

Die **neuen FondsNoten im März 2011** sind da. Vor allem flexible gemanagte Fonds werden mit besseren Noten bewertet

In jedem neuen Monat stellt sich die spannende Frage, welche Fonds eine bessere oder schlechtere FondsNote erhalten sowie erstmals bewertet werden. Im März 2011 gab es 127 Hochstufungen, 123 Abwertungen und 95 neu beurteilte Fonds. Insgesamt tragen derzeit 3674 Fonds eine Note, die ihre Performance (70 Prozent) und Volatilität (30 Prozent) über die vergangenen vier Jahre bewertet.

### Aufsteiger

Zu den Aufsteigern zählt der **Agressor**. Der Europa-ex-UK-Fonds der französischen Fondsboutique Financiere de L'Echiquier wird nun mit FondsNote 1 bewertet. Der Agressor ist zwar volatil, glänzt seit Jahren aber mit einer exzellenten Rendite. Über zehn Jahre hat zum Beispiel kein anderer Europa-ex-UK-Fonds mehr Geld verdient. Vor kurzem hat Damien Lanternier den Fonds von Firmenspatron Didier Le Menestrel übernommen. Lanternier wird dem bisherigen Anlagestil aber treu bleiben und weiterhin in unterbewertete Aktien investieren, egal ob Blue Chip oder Nebenwert. Financiere de L'Echiquier spricht daher gern von der „Carte Blanche“ des Fondsmanagers. Noch bilden französische Titel drei Viertel des Portfolios. Künftig will Lanternier aber stärker europaweit investieren.

Unter den Aufsteigern sind zudem drei deutsche Aktienfonds, deren Fondsmanager ebenfalls flexibel anlegen: Der **Pioneer German Equity** von Karl Huber, der **FPM Stockpicker German All Cap** von Manfred Piontke und Martin Wirth sowie der **SEB Aktienfonds** von Jürgen Meyer.

### Absteiger

Von Note 3 auf Note 4 rutschten zwei **HWB-Fonds** von Hans-Wilhelm Brand. Kein Wunder, da Anleger mit den beiden aktienlastigen Mischfonds seit zwei Jahren nichts verdient haben während die Aktienkurse in dieser Zeit weltweit stark

gestiegen sind. Hält der negative Trend an, droht sogar der Abstieg auf Note 5.

Passiert ist dies bereits der Eurogehedgten Tranche des **Pictet Biotech**, der den Anschluss an die offensiver anlegende Konkurrenz verloren hat.

### Erstmals bewertet

Gleich auf Anhieb Note 1 errang der **ETF-Dachfonds P** von Markus Kaiser und Thorsten Winkler. Der Grund ist klar. Im Baissejahr 2008 reduzierte ihr Anlagemodell massiv den Aktienanteil, so dass sie kein Geld verloren. Dagegen ist das Portfolio seit Beginn der Erholungsrallye im März 2009 offensiv aufgestellt und legt stetig zu.

Luca Pesarini investiert nicht modellgestützt, sondern fundamental orientiert. Erfolgreich ist er ebenfalls. Sein Ethna Aktiv trägt bereits FondsNote 1, nun auch der jüngere und vorsichtiger ausgerichtete **Ethna-GLOBAL Defensiv**. rf «

## Euro-FondsNoten

### Aufsteiger

Agressor	1
Baring Europe Select (EUR)	1
iShares € Corporate Bond ETF	1
Pioneer German Equity	1
FPM Stockpicker Germany All Cap	2
SEB Aktienfonds	2

### Absteiger

BGF World Gold A2 €	2
iShares MSCI Emerging Markets ETF	3
DWS Eurovesta	4
HWB Portfolio Plus V	4
HWB Victoria Strategies Portfolio V	4
Pictet Biotech HP €	5

### Erstmals bewertet

Aberdeen Emerging Smaller Companies A2 \$	1
ETF-Dachfonds P	1
Ethna-GLOBAL Defensiv T	1
Franklin Mutual Global Discovery A acc €	1
iShares MSCI World ETF	2
M&G Global Convertible A €	2
M&G Optimal Income A	2

Stichtag: 01.03.2011



Gestatten? Jones!

# INVESTOR JONES

Unterwegs in den Schwellenländern

**J.P.Morgan**  
Asset Management

Folgen Sie mir

Mehr Infos? ANZEIGE klicken!

## +++ News-Ticker +++

### +++ Rendebach geht

Am 01. März 2011 hat **Hakem Saidi** den **Pioneer Total Return** (ISIN: LU 014 916 890 7) von **Gerd Rendebach** übernommen. Saidi war seit 2006 Co-Manager des Fonds und wird ihn künftig im Rahmen einer Neuausrichtung der Absolute-Return-Fonds defensiver managen. Rendebach hat Pioneer auf eigenen Wunsch verlassen. +++

### +++ Gaiser kommt

Im April 2011 wechselt **Roman Gaiser** zu **Pictet Asset Management** nach Genf. Dort wird er das High-Yield-Team übernehmen. Zuvor hatte Gaiser im Londoner High-Yield-Team von Threadneedle gearbeitet. +++



**Felix Schleicher**,  
Value-Experte bei  
Value Asset Management

### Contrarian Corner Wake-Up-Call

„Bereits seit geraumer Zeit, verstärkt aber seit der Finanzkrise von 2008/09 prognostizieren viele den Niedergang der USA. Dieser Abgesang könnte sich leicht als Irrtum erweisen. Für den erfolgreichen US-Vermögensverwalter Ron Baron wird die jüngste Krise für Amerika denselben Wake-Up-Call-Effekt haben, wie der sowjetische Satellit Sputnik im Jahr 1957, der die Vereinigten Staaten aus einer Phase der Selbstzufriedenheit riss. Damals wurden die Bereiche Luftfahrt und Rüstung besonders gefördert, heute sind es Themen wie Umwelt, Energie-Effizienz, Bildung, Finanzmarktreflexionen und Gesundheitsversorgung. In schwierigen Zeiten wachsen erfolgreiche Unternehmen und neue beginnen. Mehr als die Hälfte aller Unternehmen im S & P 500 Index begannen in Krisenzeiten, wie etwa der Logistikkonzern FedEx während der 1. Ölkrise 1973. Heute kauft die ganze Welt Produkte von Apple, Microsoft und Coca-Cola, ist bei McDonalds und „googelt“. Warren Buffett erinnerte erst am Wochenende daran, dass während seines langen Lebens ständig die furchtbaren Probleme diskutiert wurden. Dennoch ist der Lebensstandard sechs Mal so hoch wie bei Buffett's Geburt! Die Erfolgsgeschichte USA ist vermutlich noch längst nicht vorüber.“

Felix Schleicher durfte im Rahmen seiner Tätigkeit André Kostolany noch über Jahre erleben und schöpft heute aus dem enormen Erfahrungsschatz des Altmeisters.

# Nur das Geschäftsmodell zählt

Alexander Darwall sucht beim **Jupiter European Growth** Wachstumsaktien, bei denen nichts schief gehen kann. Die Fondsanalyse von Euro fondsexpress

### Fondsmanager

Alexander Darwall studierte Geschichte in Cambridge und arbeitete von 1985 bis 1992 im Aktienresearch, zuletzt bei Goldman Sachs. 1995 wechselte der Brit zu Jupiter nach London. Seit April 2007 managt er den Jupiter European Growth.

### Anlagestil

Darwall sucht Unternehmen, die überdurchschnittlich schnell wachsen und Geld verdienen. Daher mag er Novo Nordisk. „Beim Anbieter von Insulinprodukten kann kaum etwas schiefgehen“, sagt Darwall, „weil die Nachfrage steigt und andere Firmen die Dänen nicht vom Markt verdrängen können.“ Wenn Darwall investiert, dann für lange Zeit. „Ich verkaufe erst, wenn das Geschäftsmodell nicht mehr intakt ist.“ Eine günstige Bewertung allein reicht nicht. „Nokia ist günstig, hat aber kein Geschäftsmodell“. Ebenso meidet er Titel, die von staatlichem Geld oder staatlicher Regulierung abhängen: Versorger wie Eon und RWE sowie Solarwerte.

### Portfolio

Darwall hält rund 40 Titel. Darunter sind derzeit 52 Prozent Large Caps, 41 Prozent

Mid Caps sowie sieben Prozent Small Caps. Er bevorzugt Pharma- und Technologietitel sowie Konsumdienstleister.

Finanz-, Rohstoff- und zyklische Werte hält er kaum. Darwall rotiert nicht zwischen den Sektoren – das betont er. „Ich bin Stockpicker“.



**Stockpicker Alexander Darwall** sucht Geschäftsmodelle mit den speziellen Ingredienzen für künftige Erfolge

### Performance

Exzellente Wertentwicklung über drei und fünf Jahre – und das ohne hohe Volatilität. Daher die Bewertung mit FondsNote 1.

### Marktausblick

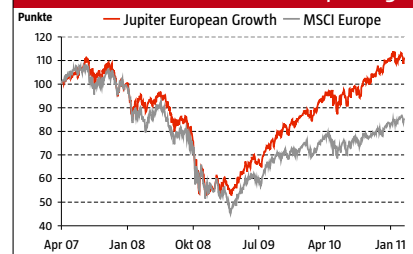
„Gute CEOs reden nicht über die Konjunktur, sondern über die Chancen ihres Unternehmens“, erklärt der Jupiter-Manager.

### Vergleichbare Produkte

Der Comgest Europe investiert (ISIN: LU 003 998 908 1) noch langfristiger, aber nicht so aggressiv. Der Threadneedle Pan European Accelerando (GB 00B 01H LH3 6) agiert mutiger, aber deutlich kurzfristiger und taktischer.

☞ *Rigoroses Stockpicking, das bislang sehr gute Resultate lieferte. Ein Risiko ist die hohe Abhängigkeit von Alexander Darwall.* rf ☞

### Chart: Wachsender Vorsprung



Alexander Darwall managt den Jupiter European Growth seit April 2007. Zunächst lief der Jupiter-Fonds parallel zum MSCI Europe, seit dem Frühjahr 2009 liegt er deutlich vorn.

### Fondsdaten

Anlagefokus	Aktien Europa
Fondsmanagerin	Alexander Darwall, London
ISIN	LU 026 008 549 2
WKN	A0J 317
Auflegung	17. August 2001
Volumen	345 Mio. Euro
Ausgabeaufschlag	5,0 %
Jährliche Verwaltungsgebühr	1,5 %
Ertragsverwendung	thesaurierend
Börsenhandel	ja
Internet	www.jupiterinternational.com

# 1

Eine Beobachtung:  
Aus China kommt jetzt 5 Mal  
so viel wie vor 10 Jahren.



Mehr entscheidende Einblicke für vorausschauende Anlagestrategien: [allianzgi.de](http://allianzgi.de).

**Allianz**  
Global Investors



Bildnachweis: knipser.5 / pixelio.de

**ETF**xpress

# Rendite mit Holz

Die Wälder schrumpfen weltweit, der Rohstoff Holz und seine Folgeprodukte werden immer wertvoller. Wie können Anleger davon profitieren? Am einfachsten geht dies mit dem **iShares S&P Global Timber & Forestry**

Bei der Eröffnungszeremonie des Internationalen Jahres der Wälder in New York Anfang Februar las Felix Finkbeiner (13 Jahre) aus Pähl am Ammersee den Diplomaten aus aller Welt ordentlich die Leviten: Wenn sie wirklich die Armut bekämpfen und die Umwelt schützen wollten, müssten sie in ihren Ländern mehr Bäume pflanzen. Tatsächlich schützen Aufforstungen nicht nur das Klima, sondern helfen auch gegen Armut: Der Raubbau an Wäldern weltweit bewirkt Umweltzerstörungen, unter denen besonders die Schwächsten in der Gesellschaft am meisten leiden. Und er schützt nicht nur – Wald schafft auch neuen Wohlstand. Holz gewinnt als klimaneutraler Energielieferant an Bedeutung. Das Wachstum in den Schwellenländern erhöht die Nachfrage nach Möbeln und Papierprodukten. Auch in der Bekleidungsindustrie ist Holz als Grundstoff für Viskose wieder stark gefragt. Die seit neun Monaten um über 150 Prozent gestiegenen Preise für Baumwolle beschenken der Kunstfaser Viskose ein Comeback.

Anleger, die sich vom wachsenden Geschäft mit Holz eine Scheibe abschneiden wollen, gibt es verschiedene Strategien. Sie können direkt in Wälder investieren oder auf einzelne Aktien von Forstunternehmen und Holzverarbeitern setzen. Die einfachste Möglichkeit ist jedoch die Investition über den **iShares S&P Global Timber & Forestry**.

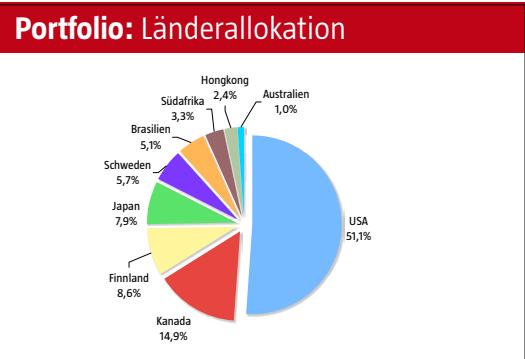
Die aktuelle Marktsituation für die im ETF enthaltenen 25 Aktien ist gut. Der Holzpreisindex sackte selbst auf dem Höhepunkt der Wirtschaftskrise kaum ab. Zuletzt notierte er wieder auf Allzeithoch. Auf dem Treffen der Wirt-

schaftskommission UNEC in Genua im Herbst haben deren Experten einen deutlichen Anstieg bei Produktion, Handel und Verbrauch von Holzprodukten für 2011 prognostiziert. Den stärksten Nachfragezuwachs erwarten die UNEC-Experten dabei für Westeuropa und Russland.

Gleichzeitig fand eine starke Konsolidierung der Branche statt, weshalb die UNEC mit deutlichen Preiserhöhungen und höheren Margen rechnet. So zahlten Sägewerke und Zellstoffproduzenten 2010 rund 17 Prozent höhere Preise für den Rohstoff als 2008 – und können die Teuerung sogar an ihre Abnehmer weitergeben. Zudem gewinnt Holz als CO<sub>2</sub>-neutraler Energierohstoff selbst in den USA an Bedeutung. In Schweden hat die Regierung ehrgeizige Ziele zur Reduzierung von Ölimporten ausgegeben. Inzwischen stammen schon 33 Prozent des gesamten Energiebedarfs aus Biomasse.

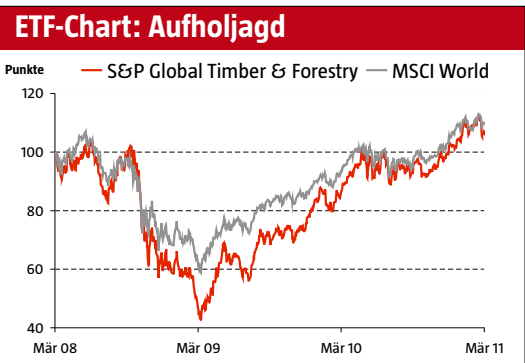
Allrounder in Sachen Forst und Holz wie der US-Konzern Weyerhäuser oder die finnische UPM Kymmene sind im ETF prominent vertreten. Gewichtet werden die 25 Titel anhand der Marktkapitalisierung. Berücksichtigt werden nur Titel aus Industrieländern. Es können aber auch Werte aus Brasilien, Korea und Südafrika im Index enthalten sein. Bedingung: Sie müssen eine Marktkapitalisierung von mindestens 250 Millionen Dollar haben. Ein Einzelwert wird jedoch nicht mit mehr als acht Prozent gewichtet. *« Holz ist eine interessante Anlageklasse. Nachwachsende Rohstoffe gewinnen immer mehr an Bedeutung. Holzaktien sollten daher eine überaus gute Zukunft haben. Carl Batisweiler/jk »*

ETF-Check	
Kategorie	Aktien Holz und Forst
Gesellschaft	iShares
ISIN / WKN	DE 000 AON AOH 3 / AON AOH
Auflegung	12. Oktober 2007
Gesamtkostenquote p.a.	0,65 %
Fondsvermögen	66,28 Mio. US-Dollar
Ertragsverwendung	ausschüttend
ETF-Methode	Replizierung
Internet	<a href="http://www.ishares.de">www.ishares.de</a>



**ETF-Entwicklung**

Performance	in %
<b>1.1.2011</b>	<b>3,6</b>
<b>1 Jahr</b>	<b>27,4</b>
<b>3 Jahre</b>	<b>7,3</b>
<b>5 Jahre</b>	<b>-6,6</b>



Holzaktien sind weiter auf Aufholjagd. Nach dem massiven Ausverkauf 2008/09 haben sie den MSCI World schon fast eingeholt.

**ETF**xpress präsentiert von **XETRA** | DEUTSCHE BÖRSE GROUP

ETFs sind das Boomsegment im Fondsbereich. Die börsengehandelten Indexfonds – im Fachjargon Exchange Traded Funds genannt – bilden einen bestimmten Aktien-, Renten- oder Rohstoffindex 1:1 ab. Ihr Vorteil: Sie verbinden die Sicherheit eines Fonds mit einem Höchstmaß an Flexibilität. **Die aktuell besten ETFs finden Sie in den Hitlisten unten.**

**TOP TEN**

In den Hitlisten finden Sie die Umsatzspitzenreiter sowie die bestplatzierten ETFs verschiedener Anlageklassen.

**Aktien-ETFs: Wochensieger**

Fonds	ISIN	Kurs Xetra 03.03.11	Perf. 1 Woche
Lyxor ETF Russia	FR0010326140	38,15	7,10
ComStage ETF MSCI Russia 30% Capped TRN	LU0392495536	151,01	6,32
db x-trackers MSCI Russia Capped Index ETF	LU0322252502	27,06	6,12
Lyxor ETF Pan Africa	FR0010636464	11,79	5,55
RBS Market Access DAXGlobal Russia Index ETF	LU0269999958	53,20	5,51
iShares MSCI Eastern Europe	DE000A0HGZV3	26,67	4,63
db x-trackers MSCI EM EMEA TRN Index ETF	LU0292109005	26,95	3,42
iShares DJ STOXX 600 Basic Resources (DE)	DE0006344724	62,02	3,11
ComStage ETF NYSE Arca Gold Bugs	LU0488317701	41,57	3,07
iShares FTSE China 25	DE000A0DPMY5	87,33	3,04

**Aktien/Sektoren-ETFs: Wochensieger**

Fonds	ISIN	Kurs Xetra 03.03.11	Perf. 1 Woche
ETF S-Net ITG Global Agri Business Fund	DE000A0Q8NA2	41,40	2,17
db x-trackers LPX MM Private Equity ETF	LU0322250712	24,84	0,40
db x-trackers S&P Global Infrastructure ETF	LU0322253229	21,61	0,19
db x-trackers db Hedge Fund Index ETF	LU0328476337	11,20	0,18
ETF WNA Global Nuclear Energy Fund	DE000A0Q8M37	24,95	-0,20
iShares S&P Global Timber & Forestry	DE000A0NAOH3	13,70	-0,44
Lyxor ETF World Water	FR0010527275	16,97	-0,47
iShares S&P Global Water	DE000A0MSAG2	17,45	-0,85
iShares S&P Listed Private Equity	DE000A0MSAF4	11,43	-0,87
iShares FTSE/Macquarie Global Infrastructure 100	DE000A0LQGM3	16,93	-0,94

**Renten-ETFs: Wochensieger**

Fonds	ISIN	Kurs Xetra 03.03.11	Perf. 1 Woche
db x-trackers II Emerging Markets Liquid EuroBond ETF	LU0321462953	237,26	0,97
db x-trackers II iBoxx Global Inflation-Linked TR Index ETF	LU0290357929	172,88	0,80
db x-trackers II iTraxx Crossover 5-year TR Index ETF	LU0290359032	123,89	0,54
db x-trackers II Global Sovereign EUR Hedged Index ETF	LU0378818131	184,88	0,17
iShares \$ TIPS	DE000A0LQGQ7	123,35	0,17
iShares € Government Bond 1-3	DE000A0J21A7	135,30	0,12
db x-trackers II iBoxx € Sovereigns Eurozone 1-3 TR ETF	LU0290356871	153,63	0,08
iShares € Inflation Linked Bond	DE000A0HGZS8	181,13	0,06
ComStage ETF iBoxx € Liquid Sov. Diversified 1-3 TR	LU0444605991	117,00	0,06
iShares € Corporate Bond	DE0002511243	118,90	0,05



## Deutsche Family Offices setzen auf ETFs

Deutsche Family Offices verfolgen anspruchsvolle Renditeziele und nutzen zur Umsetzung ihrer offensiven Asset Allocation vielfach ETFs. So betrug die Brutto-Zielrendite, also die Ertragserwartung nach Kosten vor Steuern, für 2010 durchschnittlich 7,4 Prozent. 2009 erwirtschafteten die Family Offices mit 7,8 Prozent im Schnitt sogar eine höhere Zielrendite. Um diese anspruchsvollen Renditevorgaben zu erreichen, wählen Family Offices überwiegend eine Portfolio-Gewichtung mit einem vergleichsweise hohen Anteil an Immobilien und alternativen Anlagen. Zudem wird mehr als ein Viertel des insgesamt verwalteten Vermögens im Durchschnitt über passive Investments abgebildet. Rund zwei Drittel der Befragten nutzen hierfür ETFs. Zu diesen Ergebnissen kommt eine gemeinsame Studie der Family Office Consulting GmbH und von iShares. Die Studie stützt sich auf Angaben von 130 Entscheidungsträgern bei deutschen Family Offices, die im Herbst 2010 befragt wurden.

„Die Frage aktives Management oder passive Produkte stellt sich für Family Offices nicht. Vielmehr nutzen sie ETFs und andere passive Instrumente intensiv, um ihre anspruchsvollen Renditeziele zu erfüllen“, erklärt Claus Hecher, Vertriebschef von iShares. Dabei bevorzugen sie physische, voll replizierende ETFs. Rund 70 Prozent des von Family Offices in den börsengehandelten Indexfonds investierten Vermögens entfällt auf physische ETFs. Lediglich 30 Prozent wird in Swap-basierte ETFs gesteckt.

**ETF**xpress präsentiert von **XETRA** DEUTSCHE BÖRSE GROUP

ETFs sind das Boomsegment im Fondsbereich. Die börsengehandelten Indexfonds – im Fachjargon Exchange Traded Funds genannt – bilden einen bestimmten Aktien-, Renten- oder Rohstoffindex 1:1 ab. Ihr Vorteil: Sie verbinden die Sicherheit eines Fonds mit einem Höchstmaß an Flexibilität. **Die aktuell besten ETFs finden Sie in den Hitlisten unten.**

**Strategie-ETFs: Wochensieger**

Fonds	ISIN	Kurs Xetra 03.03.11	Perf. 1 Woche
iShares DJ Asia Pacific Select Dividend 30 (DE)	DE000A0H0744	25,73	1,50
Lyxor ETF STOXX Europe 600 Automobiles & Parts Short	FRO010916759	16,82	1,45
db x-trackers DJ STOXX 600 Banks Short ETF	LU0322249037	29,03	1,40
db x-trackers S&P 500 2x Inverse Daily ETF	LU0411078636	13,78	1,32
db x-trackers EURO STOXX 50 Double Short Daily ETF	LU0417510616	20,20	1,25
Lyxor ETF Daily Short DAX x2	FRO010869495	30,65	1,12
db x-trackers STOXX 600 Insurance Short Daily ETF	LU0412624602	37,02	0,79
Lyxor ETF Daily Double Short Bund	FRO010869578	92,58	0,63
iShares DJ Asia/Pacific Select Dividend	DE000A0J2086	21,14	0,57
db x-trackers CAC 40 Short ETF	LU0322251280	52,58	0,54

**Rohstoff-ETFs: Wochensieger**

Fonds	ISIN	Kurs Xetra 23.02.11	Perf. 1 Woche
EasyETF GSAL	LU0252701189	101,70	4,68
db x-trackers DBLCl - OY Balanced ETF	LU0292106167	35,70	4,11
EasyETF S&P GSCI Light Energy Dynamic TR	LU0309198074	295,00	3,87
EasyETF GSNE	LU0230484932	212,87	3,74
db x-tr. db com. booster - S&P GSCI TM Light En.	LU0411078123	19,65	3,69

**Aktien-ETFs: Umsatzspitzenreiter**

Fonds	ISIN	Ø Tagesumsatz in Mio. Euro
iShares DAX (DE)	DE0005933931	124,01
iShares DJ EURO STOXX 50 (DE)	DE0005933956	63,93
db x-trackers DAX ETF	LU0274211480	58,06
iShares DJ EURO STOXX 50	IE0008471009	15,28
db x-trackers DJ Euro STOXX 50 ETF	LU0274211217	15,28
iShares MDAX (DE)	DE0005933923	14,28
ComStage ETF DAX TR	LU0378438732	13,53
ETFlab DAX	DE000ETFLO11	12,31
iShares S&P 500	DE0002643889	10,22
iShares DJ STOXX 600 Banks (DE)	DE0006289341	9,08

**Renten-ETFs: Umsatzspitzenreiter**

Fonds	ISIN	Ø Tagesumsatz in Mio. Euro
db x-trackers II EONIA TR Index ETF	LU0290358497	12,17
iShares eb.rexx Government Germany 5,5-10,5 (DE)	DE0006289499	6,97
iShares eb.rexx Government Germany (DE)	DE0006289465	5,31
iShares € Corporate Bond	DE0002511243	5,03
iShares eb.rexx Government Germany 2,5-5,5 (DE)	DE0006289481	4,09
iShares eb.rexx Government Germany 1,5-2,5 (DE)	DE0006289473	4,02
ETFlab Deutsche Börse EuroGOV® Germany	DE000ETFLL177	5,62
Lyxor ETF EURO Cash EONIA	FRO010510800	2,79
ETFlab Deutsche Börse EuroGOV® Germany 1-3	DE000ETFLL185	5,58
ETFlab Deutsche Börse EuroGOV® Germany 5-10	DE000ETFLL201	3,70

ETFs sind Fonds. Das bedeutet, dass das Geld der Anleger vor einer eventuellen Illiquidität der Fondsgesellschaft oder der Depotbank geschützt sind. Das heißt nicht, dass sie keine Wertschwankungen aufweisen würden. Im Gegenteil: ETFs hängen 1:1 an der Entwicklung des zugrundeliegenden Index – wenn der steigt, steigen sie, und wenn er fällt, fallen sie ebenfalls. Andererseits können Anleger mit ETFs sehr flexibel agieren. Das liegt daran, dass sie sehr kostengünstig sind und andererseits, dass sie an der Börse gehandelt werden. Bei sehr liquiden ETFs wissen Anleger im Nu, zu welchem Kurs sie gekauft haben. Und wenn die Märkte drehen, können sie im Handumdrehen auch wieder verkaufen. «

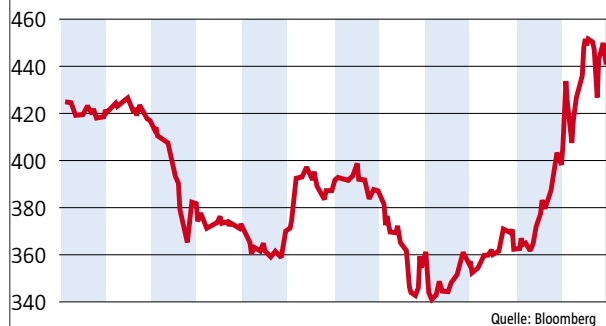
**Wichtig zu wissen**

ETFs bilden den zugrunde liegenden Index 1:1 ab. Dafür gibt es verschiedene Methoden. Bei der **vollen Replikation** hält der ETF dieselben Titel mit derselben Gewichtung wie der Index. Bei der **Teil-Replikation** sind nur die größten und wichtigsten Titel enthalten. Kleinere Titel werden weggelassen und durch größere so ersetzt, dass der ETF dennoch dem Index folgt. Bei **optimierten ETFs** werden etwa ETF-Bestandteile verliehen, um Zusatzerträge zu generieren. Oder es werden Aktien zeitweise durch Zertifikate ersetzt, um etwa die Dividenden steuerfrei zu kassieren. Bei **Swap-ETFs** schließlich wird der Index mit Derivaten synthetisch nachgebaut. Das funktioniert sehr kostengünstig und indextreu. Allerdings entsteht hierbei ein zusätzliches Risiko von maximal zehn Prozent durch den Swap-Kontrahenten – das Finanzhaus, das die Swaps anbietet. Kommt es zu Zahlungsschwierigkeiten, kann es die Verpflichtungen aus den Swaps womöglich nicht mehr erfüllen, woraus dem ETF und somit dem Anleger ein finanzieller Schaden entstehen kann. «

# MARKTSTATISTIK

## Anlagemärkte weltweit: Die aktuellen Indexstände

### Die Börse in Sofia seit 1 Jahr



### Die besten Aktienmärkte seit 01.01.2011

Markt	Index	Stand 03.03.11	Stand Vorw.	Ergebnis in Euro seit Vorw.	1.1.2011
Bulgarien	Sofix	443,81	434,77	2,1 %	22,5 %
Serbien	BELEX 15	758,50	769,30	-1,4 %	20,0 %
Rumänien	BG 40	131,25	131,66	1,0 %	16,2 %
Russland	Moscow Times Index	21902,45	21101,58	6,6 %	15,3 %
Griechenland	Athen General Index	1580,67	1629,72	-3,0 %	11,8 %
Italien	MIBTEL	22154,23	21929,79	1,0 %	9,8 %
Ungarn	Budapest SE	22825,94	22352,78	1,0 %	9,4 %
Spanien	Madrid SE Index	1081,47	1089,70	-0,8 %	7,7 %
Frankreich	CAC 40	4060,76	4013,12	1,2 %	6,7 %
Euroland-Blue Chips	Dow Jones Euro Stoxx 50	2969,24	2954,92	0,5 %	6,3 %

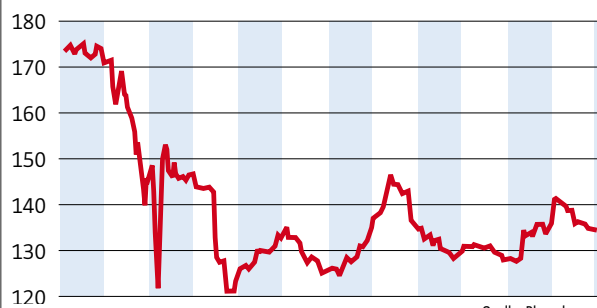
## Aktienmärkte: Aktuelle Indexstände im Überblick

Markt	Index	Stand 03.03.11	Stand Vorw.	Veränderung seit Vorw.		Veränderung seit 01.01.2011		Veränderung seit 01.01.2010
				lokal	auf Euro-Basis	lokal	auf Euro-Basis	
<b>Deutschland:</b>	DAX	7225,96	7194,60	0,4 %	0,4 %	4,5 %	4,5 %	21,3 %
•Nebenwerte	MDAX	10182,05	10122,33	0,6 %	0,6 %	0,5 %	0,5 %	35,6 %
•Dt. Wachstumswerte	Tec All Share	1078,46	1051,27	2,6 %	2,6 %	6,0 %	6,0 %	15,6 %
•Nebenwerte	SDAX	5255,29	5148,99	2,1 %	2,1 %	1,6 %	1,6 %	48,1 %
Belgien	BEL 20	2692,02	2679,26	0,5 %	0,5 %	4,4 %	4,4 %	7,2 %
Bulgarien	Sofix	443,81	434,77	2,1 %	2,1 %	22,5 %	22,5 %	3,9 %
Dänemark	Kopenhagen BI	470,79	463,25	1,6 %	1,6 %	2,9 %	2,8 %	39,7 %
Finnland	Helsinki General Index	7458,70	7365,42	1,3 %	1,3 %	-2,7 %	-2,7 %	15,5 %
Frankreich	CAC 40	4060,76	4013,12	1,2 %	1,2 %	6,7 %	6,7 %	3,2 %
Griechenland	Athen General Index	1580,67	1629,72	-3,0 %	-3,0 %	11,8 %	11,8 %	-28,0 %
Großbritannien	FTSE 100	5914,89	5923,53	-0,1 %	-1,6 %	-0,9 %	-0,6 %	22,8 %
Irland	Irish SE Index	2930,43	2907,67	0,8 %	0,8 %	1,8 %	1,8 %	-1,5 %
Italien	MIBTEL	22154,23	21929,79	1,0 %	1,0 %	9,8 %	9,8 %	-4,7 %
Niederlande	Amsterdamer EOE Index	367,60	365,24	0,6 %	0,6 %	3,7 %	3,7 %	9,6 %
Norwegen	Oslo Benchmark Index	445,91	434,79	2,6 %	3,1 %	1,4 %	1,6 %	49,9 %
Österreich	ATX	2856,48	2867,99	-0,4 %	-0,4 %	-1,7 %	-1,7 %	14,5 %
Polen	WIG Index	48036,91	46821,46	2,6 %	2,9 %	1,2 %	5,1 %	26,2 %
Portugal	PSI 20	7947,62	7889,30	0,7 %	0,7 %	4,7 %	4,7 %	-6,1 %
Rumänien	BG 40	131,25	131,66	-0,3 %	1,0 %	14,4 %	16,2 %	7,1 %
Russland	Moscow Times Index	21902,45	21101,58	3,8 %	6,6 %	5,8 %	15,3 %	50,1 %
Schweden	OMX General Index	342,53	336,39	1,8 %	1,4 %	-3,7 %	-2,3 %	45,5 %
Schweiz	SMI	6599,21	6622,77	-0,4 %	-0,8 %	2,5 %	-1,5 %	15,5 %
Serbien	BELEX 15	758,50	769,30	-1,4 %	-1,4 %	17,1 %	20,0 %	-1,0 %
Skandinavien	FT - ACT Nordic \$	1042,95	1031,72	1,1 %	-1,4 %	3,3 %	-1,6 %	26,0 %
Slowenien	SBI	810,74	830,28	-2,4 %	-2,4 %	-4,7 %	-4,7 %	-16,9 %
Spanien	Madrid SE Index	1081,47	1089,70	-0,8 %	-0,8 %	7,7 %	7,7 %	-12,9 %
Tschechische Rep.	PX 50 Index	1238,00	1241,70	-0,3 %	-1,5 %	1,1 %	4,1 %	22,4 %
Türkei	Istanbul National 100	60387,04	63131,68	-4,3 %	-6,5 %	-8,5 %	-15,2 %	9,3 %
Ungarn	Budapest SE	22825,94	22352,78	2,1 %	1,0 %	7,0 %	9,4 %	4,3 %
E.M. Osteuropa	MSCI Eastern Europe	261,16	246,80	5,8 %	3,2 %	10,4 %	5,2 %	24,2 %
Euroland	Dow Jones Euro Stoxx	288,70	286,71	0,7 %	0,7 %	5,2 %	5,2 %	5,1 %
Euroland-Blue Chips	Dow Jones Euro Stoxx 50	2969,24	2954,92	0,5 %	0,5 %	6,3 %	6,3 %	0,1 %
Europ. Nebenwerte	FT - ACT Europe Small Cap €	391,78	393,63	-0,5 %	-1,9 %	0,8 %	1,1 %	19,0 %
Europa	Dow Jones Stoxx 50	2682,00	2684,81	-0,1 %	-0,1 %	3,7 %	3,7 %	4,0 %
<b>USA:</b>	Dow Jones Industrial	12258,20	12105,78	1,3 %	-1,2 %	6,0 %	1,0 %	15,4 %
•breiter Markt	Standard & Poor's 500	1330,97	1307,40	1,8 %	-0,7 %	5,8 %	0,8 %	17,3 %
•Nebenwerte	Russell 2000 Index	828,89	799,65	3,7 %	1,1 %	5,8 %	0,8 %	29,9 %
•Techn.-Nebenw.	Nasdaq Composite	2798,74	2722,99	2,8 %	0,3 %	5,5 %	0,5 %	22,4 %
Welt-Index	MSCI-World \$	1337,94	1329,90	0,6 %	-1,8 %	4,8 %	-0,1 %	13,7 %
Ägypten	Case 30	5646,50	5646,50	0,0 %	-3,2 %	-20,3 %	-25,3 %	-16,9 %
Argentinien	Merval Index	3474,97	3429,08	1,3 %	-1,8 %	-1,4 %	-6,8 %	27,1 %
Asien	FT - ACT Pacific Basin \$	183,19	183,32	-0,1 %	-2,5 %	1,0 %	-3,7 %	15,0 %

## Aktienmärkte: Aktuelle Indexstände im Überblick

Markt	Index	Stand 03.03.11	Stand Vorw.	Veränderung seit Vorw.		Veränderung seit 01.01.2011		Veränderung seit 01.01.2010
				lokal	auf Euro-Basis	lokal	auf Euro-Basis	auf Euro-Basis
<b>Asien ohne Japan</b>	FT - ACT Pacific ex Japan \$	462,71	463,72	-0,2 %	-2,6 %	-2,2 %	-6,8 %	13,3 %
<b>Australien</b>	All Ordinaries	4902,82	4935,55	-0,7 %	-3,5 %	0,3 %	-5,1 %	45,1 %
<b>Brasilien</b>	Bovespa Index	68145,53	66910,48	1,8 %	0,5 %	-1,7 %	-5,6 %	40,1 %
<b>Chile</b>	IPSA Index	4515,96	4284,86	5,4 %	4,6 %	-8,4 %	-13,3 %	70,3 %
<b>China</b>	Shanghai A Index	3039,68	2997,32	1,4 %	-1,2 %	5,2 %	0,6 %	-8,8 %
<b>China</b>	Shanghai B Index	313,35	311,21	0,7 %	-1,8 %	5,1 %	0,1 %	23,2 %
<b>E.M. Asien</b>	MSCI-Asien \$ Free	446,54	443,23	0,7 %	-1,7 %	-4,1 %	-8,6 %	10,4 %
<b>E.M. Lateinamerika</b>	MSCI-Latin America \$ Free	4481,39	4407,34	1,7 %	-0,8 %	-2,5 %	-7,1 %	8,1 %
<b>Hongkong</b>	Hang Seng	23122,42	22906,90	0,9 %	-1,6 %	0,4 %	-4,6 %	4,4 %
<b>Indien</b>	BSE Sensitive	18489,76	18178,33	1,7 %	0,6 %	-9,8 %	-14,6 %	12,7 %
<b>Indonesien</b>	Jakarta SE Index	3494,54	3474,12	0,6 %	-2,5 %	-5,6 %	-10,5 %	65,1 %
<b>Israel</b>	Tel Aviv-100 Index	1272,55	1272,62	0,0 %	0,4 %	-4,1 %	-10,4 %	15,0 %
<b>Japan:</b>	Nikkei 225	10586,02	10579,10	0,1 %	-3,6 %	2,3 %	-4,0 %	10,0 %
• <b>Nebenwerte</b>	Tokyo 2nd Section Index	2408,73	2399,54	0,4 %	-3,3 %	9,5 %	2,7 %	27,7 %
<b>Kanada</b>	TSE 300	14214,72	13956,19	1,9 %	1,0 %	5,8 %	2,9 %	51,2 %
<b>Malaysia</b>	KLSE Composite	1506,88	1511,11	-0,3 %	-2,3 %	-0,8 %	-4,4 %	34,5 %
<b>Mexiko</b>	IPC General	37132,98	36464,07	1,8 %	-1,1 %	-3,7 %	-6,3 %	12,9 %
<b>Nigeria</b>	Nigeria Index	25541,74	26713,73	-4,4 %	-7,8 %	3,1 %	-3,0 %	8,9 %
<b>Saudi Arabien</b>	Tadawul	5538,72	6277,03	-11,8 %	-14,0 %	-16,8 %	-20,7 %	-10,6 %
<b>Singapur</b>	Straits Times Index	3037,35	3001,85	1,2 %	-0,7 %	-4,8 %	-7,9 %	20,0 %
<b>Südafrika</b>	Johannesburg Overall Index	32350,12	31706,47	2,0 %	5,2 %	0,7 %	-8,1 %	58,4 %
<b>Südkorea</b>	KOSPI	1970,66	1961,63	0,5 %	-2,1 %	-3,9 %	-7,7 %	37,9 %
<b>Taiwan</b>	Taiwan Weighted	8738,37	8528,94	2,5 %	-1,3 %	-2,6 %	-8,1 %	18,3 %
<b>Thailand</b>	Thailand SET	990,08	990,91	-0,1 %	-1,5 %	-4,3 %	-9,9 %	52,7 %
<b>Vietnam</b>	Ho Chi STC	452,34	470,67	-3,9 %	-12,3 %	-6,0 %	-16,2 %	-23,9 %
<b>Emerging Markets</b>	MSCI-EM \$ Free	1113,31	1101,66	1,1 %	-1,4 %	-2,8 %	-7,4 %	11,7 %
<b>Biotech-Werte</b>	Nasdaq Biotechnology Index	998,77	963,76	3,6 %	1,1 %	2,9 %	-1,9 %	17,5 %
<b>Goldminenaktien</b>	FTSE Gold Mines \$	3859,95	3798,19	1,6 %	-0,8 %	-1,7 %	-6,3 %	24,7 %
<b>Hedgefonds</b>	HFRX Hedge Fund Index (Eur)	1150,25	1152,42	-0,2 %	-0,2 %	1,7 %	1,7 %	6,2 %
<b>Internet-Werte</b>	Dow Jones Internet Composite	156,92	153,12	2,5 %	0,0 %	3,6 %	-1,2 %	40,4 %
<b>Telekom-Werte</b>	MSCI World Telekom	90,46	90,08	0,4 %	-2,0 %	4,8 %	-0,1 %	15,2 %
<b>Weit Nebenwerte</b>	MSCI World Small Caps in \$	988,11	963,35	2,6 %	0,1 %	4,0 %	-0,8 %	28,5 %

## Griechische Anleihen seit 1 Jahr



## Die besten Renten- &amp; Rohstoffmärkte seit 01.01.2011

Markt	Index	Stand 03.03.11	Stand Vorw.	Ergebnis in Euro seit	
				Vorw.	1.1.2011
<b>Rohöl-Index</b>	IPE Crude Oil Index	11616	10690	6,0 %	18,4 %
<b>Öl</b>	Brent	114,79	111,25	0,7 %	15,5 %
<b>Silberpreis</b>	Unze in Europa \$	34,465	33,175	1,4 %	5,6 %
<b>Soft Commodity</b>	S&P GSCI Agriculture	564,417	531,622	3,6 %	5,4 %
<b>Rohstoffpreise</b>	GSCI-Index	5444,51	5239,575	1,4 %	5,0 %
<b>Rohstoffpreise</b>	CRB-INDEX	360,56	347,81	1,1 %	3,3 %
<b>Euro Inflation Linked</b>	Euro MTS Infl. Linked	181,03	182,48	-0,8 %	0,7 %
<b>Ost Europa-Renten</b>	FTSE Euro Emerg. Mkt.	276,334	275,22	0,4 %	0,2 %
<b>Euro Corp.Bond</b>	IBOXX Euro Corp	166,008	166,889	-0,5 %	-0,2 %
<b>Europa</b>	Citi Euro-Bondindex	165,3053	166,63	-0,8 %	-1,2 %

## Renten- &amp; Rohstoffmärkte: Aktuelle Indexstände im Überblick

Markt	Index	Stand 03.03.11	Stand Vorw.	Veränderung seit Vorw.		Veränderung seit 01.01.2011		Veränderung seit 01.01.2010
				lokal	auf Euro-Basis	lokal	auf Euro-Basis	auf Euro-Basis
<b>Deutschland</b>	3-Monatsgeld	0,63%	0,50%	0,13	-	4,03	-	0,30
• <b>Zinsen</b>	5jährige Bundesanleihe	2,63%	2,36%	0,27	-	0,44	-	0,19
• <b>Zinsen</b>	10jährige Bundesanleihe	3,32%	3,14%	0,19	-	0,12	-	-0,07
• <b>Zinsen</b>	30jährige Bundesanleihe	3,76%	3,59%	0,16	-	0,09	-	-0,36
• <b>Zinsen</b>	Umlaufrendite	3,03%	2,82%	0,21	-	-0,99	-	0,01
<b>Deutschland</b>	REX (Performance Index)	384,5766	383,7234	0,2 %	-	-1,56%	-	2,4 %
<b>USA</b>	3-Monatsgeld	0,13%	0,12%	0,01	-	0,06	-	0,07
• <b>Zinsen</b>	5jährige Treasuries	2,30%	2,16%	0,14	-	0,16	-	-0,40
• <b>Zinsen</b>	10jährige Treasuries	3,56%	3,42%	0,14	-	0,08	-	-0,31
• <b>Zinsen</b>	30jährige Treasuries	4,61%	4,52%	0,09	-	0,06	-	-0,05

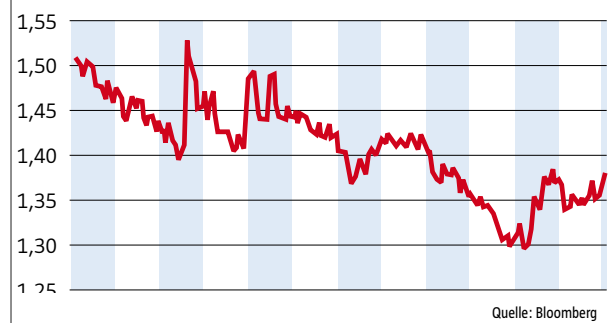
## Renten- & Rohstoffmärkte: Aktuelle Indexstände im Überblick

Markt	Index	Stand 03.03.11	Stand Vorw.	Veränderung seit Vorw. lokal auf Euro-Basis		Veränderung seit 01.01.2011 lokal auf Euro-Basis		Veränderung seit 01.01.2010 auf Euro-Basis
<b>USA</b>	Citi US-Bondindex \$	683,0331	685,13	-0,3 %	-2,7 %	-0,87%	-5,5 %	4,1 %
<b>Schweiz</b>	FTSE Gov. Schweiz	151,785	150,767	0,7 %	0,2 %	0,6%	-3,4 %	17,8 %
<b>Europa</b>	Citi Euro-Bondindex	165,3053	166,63	-0,8 %	-0,8 %	-1,2%	-1,2 %	-0,2 %
<b>Welt-Renten</b>	Citi Global-Bondindex \$	570,2864	572,454	-0,4 %	-2,8 %	-1,0%	-5,7 %	1,6 %
<b>Euro Corp.Bond</b>	IBOXX Euro Corp	166,008	166,889	-0,5 %	-0,5 %	-0,2%	-0,2 %	4,5 %
<b>Euro Inflation Linked</b>	Euro MTS Infl. Linked	181,03	182,48	-0,8 %	-0,8 %	0,7%	0,7 %	0,3 %
<b>Renten Asien</b>	IBOXX Pan Asia	155,3207	154,28	0,7 %	-1,8 %	0,4%	-4,3 %	10,4 %
<b>Ost Europa-Renten</b>	FTSE Euro Emerg. Mkt.	276,334	275,22	0,4 %	0,4 %	0,2%	0,2 %	6,4 %
<b>Welt EmergingMarkets</b>	JPM Emerging Global	523,38	518,02	1,0 %	-1,4 %	0,1%	-4,6 %	11,4 %
<b>Frachtraten</b>	Baltic Dry Index	1281	1253	2,2 %	-0,3 %	-28,6%	-32,0 %	-57,9 %
<b>Goldpreis</b>	Feinunze in Europa \$	1418,45	1414,275	0,3 %	-2,1 %	-0,1%	-4,8 %	26,4 %
<b>Silberpreis</b>	Unze in Europa \$	34,465	33,175	3,9 %	1,4 %	10,7%	5,6 %	99,2 %
<b>Öl</b>	Brent	114,79	111,25	3,2 %	0,7 %	21,2%	15,5 %	46,2 %
<b>Rohöl-Index</b>	IPE Crude Oil Index	11616	10690	8,7 %	6,0 %	24,2%	18,4 %	48,1 %
<b>Rohstoffpreise</b>	CRB-INDEX	360,56	347,81	3,7 %	1,1 %	8,3%	3,3 %	26,3 %
<b>Rohstoffpreise</b>	GSCI-Index	5444,51	5239,575	3,9 %	1,4 %	10,1%	5,0 %	19,2 %
<b>Soft Commodity</b>	S&P GSCI Agriculture	564,417	531,622	6,2 %	3,6 %	10,5%	5,4 %	58,5 %
<b>Vieh</b>	S&P GSCI Cattle	4150,933	4136,876	0,3 %	-2,1 %	1,9%	-2,9 %	17,2 %

## Devisenmärkte: Aktuelle Wechselkurse

Land	Währung	Stand 03.03.2011	Veränderung zur Vorw.	Veränderung zum 1.1.11	Veränderung zum 1.1.10
<b>Australien</b>	1 Austral-Dollar	0,725	-0,8 %	-5,4 %	14,8 %
<b>Brasilien</b>	1 brasilianischer Real	0,434	-0,4 %	-3,9 %	8,1 %
<b>Großbritannien</b>	1 britisches Pfund	1,165	-0,3 %	0,4 %	4,1 %
<b>Dänemark</b>	1 dänische Krone	0,134	0,1 %	0,0 %	-0,1 %
<b>1 Euro</b>	1 Euro/Franken	1,298	1,7 %	4,2 %	-12,7 %
<b>1 Euro</b>	1 Euro/Pfund	0,858	0,4 %	-0,4 %	-3,9 %
<b>1 Euro</b>	1 Euro/US-Dollar	1,396	1,3 %	4,9 %	-3,2 %
<b>1 Euro</b>	1 Euro/Yen	115,567	2,6 %	6,6 %	-13,2 %
<b>Hongkong</b>	1 Hongkong-Dollar	0,092	-1,1 %	-4,9 %	2,8 %
<b>Kanada</b>	1 kanadischer Dollar	0,736	-0,1 %	-2,8 %	10,3 %
<b>Mexiko</b>	1 mexikanischer Peso	0,060	-0,5 %	-1,8 %	11,4 %
<b>Norwegen</b>	1 norwegische Krone	0,129	-0,2 %	0,3 %	5,8 %
<b>Schweden</b>	1 schwedische Krone	0,113	0,2 %	1,4 %	14,9 %
<b>Schweiz</b>	1 Schweizer Franken	0,771	-1,6 %	-4,0 %	14,5 %
<b>Singapur</b>	1 Singapur-Dollar	0,565	-0,5 %	-3,3 %	14,0 %
<b>Südafrika</b>	1 südafrik. Rand	0,104	0,5 %	-8,7 %	9,2 %
<b>Türkei</b>	1 türkische Lire	0,448	-0,6 %	-7,3 %	-4,2 %
<b>USA</b>	1 US-Dollar	0,716	-1,2 %	-4,7 %	3,2 %
<b>Polen</b>	1 Zloty	0,250	-0,3 %	-1,0 %	2,5 %
<b>Ungarn</b>	100 Forint	0,367	0,6 %	2,4 %	-1,2 %
<b>Russland</b>	100 russische Rubel	2,539	1,5 %	3,6 %	11,0 %
<b>Slowakei</b>	100 slowak. Kronen	3,320	0,0 %	0,0 %	0,0 %
<b>Südkorea</b>	100 südkorean. Won	0,064	0,4 %	-3,9 %	7,1 %
<b>Thailand</b>	100 thail. Baht	2,350	-0,8 %	-5,9 %	12,4 %
<b>Tschechien</b>	100 tschech. Kronen	4,116	0,8 %	3,0 %	8,0 %
<b>Japan</b>	100 Yen	0,865	-2,4 %	-6,2 %	15,2 %

## Euro/Austral-Dollar seit 1 Jahr



## Währungsgewinne seit 01.01.2011

Land	Währung	Stand 03.03.11	Veränd. Vorw.	Ergebnis seit 1.1.11   1.1.10	
<b>1 Euro</b>	1 Euro/Yen	115,567	2,6 %	6,6 %	-13,2 %
<b>1 Euro</b>	1 Euro/US-Dollar	1,396	1,3 %	4,9 %	-3,2 %
<b>1 Euro</b>	1 Euro/Franken	1,298	1,7 %	4,2 %	-12,7 %
<b>Russland</b>	100 russische Rubel	2,539	1,5 %	3,6 %	11,0 %
<b>Tschechien</b>	100 tschech. Kronen	4,116	0,8 %	3,0 %	8,0 %
<b>Ungarn</b>	100 Forint	0,367	0,6 %	2,4 %	-1,2 %
<b>Schweden</b>	1 schwedische Krone	0,113	0,2 %	1,4 %	14,9 %
<b>Großbritannien</b>	1 britisches Pfund	1,165	-0,3 %	0,4 %	4,1 %
<b>Norwegen</b>	1 norwegische Krone	0,129	-0,2 %	0,3 %	5,8 %
<b>Slowakei</b>	100 slowak. Kronen	3,320	0,0 %	0,0 %	0,0 %

Quellennachweis für alle Daten: Reuters

## IMPRESSUM

**Redaktionsanschrift:** Euro fondsexpress  
Bayerstr. 71-73, 80335 München,  
Telefon: 089/272 64-0, Fax: -333

**Chefredakteur:** Jörn Kränicke (joern.kraenicke@finanzen.net) (verantwortlich, Anschrift siehe Verlag)

**Redaktion:** Ralf Ferken (ralf.ferken@finanzen.net), Peter Gewalt (peter.gewalt@finanzen.net), Christoph Platt (christoph.platt@finanzen.net)

**E-Mail:** redaktion@fondsexpress.de

**Internet:** www.fondsexpress.de

**Verlag:** Finanzen Verlag GmbH,  
Bayerstr. 71-73, 80335 München  
**Geschäftsführung:** Dr. Frank-B. Werner  
**Sitz und Registergericht:** München, HRB 186096

USt-Ident.-Nr. DE 29/032/14690  
**Anzeigenverkaufsleitung:** Belinda Lohse  
(Telefon: 089/272 64 124)

**Abonnenten-Service:** Hauptstr. 42 a, 37412 Herzberg/  
Harz, Telefon: 05521/855 555, Fax: 05521/855 599,

**E-Mail:** fondsexpress@vds-herzberg.de

**Erscheinungsweise:** wöchentlich, freitags

**Erscheinungsort:** München  
**Bankverbindung:** Deutsche Bank  
Kto.-Nr. 036 46 61  
BLZ 100 700 00  
IBAN: DE77 1007 0000 0036 4661 00  
BIC: DEUTDE33XXX

**Hinweis:** Trotz sorgfältiger Auswahl der Quellen kann für die Richtigkeit des Inhalts nicht gehaftet werden. Die Angaben dienen der Unterrichtung, sind aber keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren.

# „25 bis 30 Prozent sind drin“

Die Länder Zentralasiens sind reich an Rohstoffen. Auch die Binnennachfrage legt zu. Zudem sind die Börsen günstig bewertet. **Javier Garcia**, Manager des **Julius Bär Black Sea Fund**, nennt die vielen Vorteile einer außergewöhnlichen Anlageregion

**Euro fondsexpress:** Herr Garcia, Ihr Fonds konzentriert sich auf Länder, die an das Schwarze und an das Kaspische Meer angrenzen. Im Portfolio des Julius Bär Black Sea Fund finden sich auch Aktien mongolischer Unternehmen. Was macht die Region für Anleger interessant?

**Javier Garcia:** Zwei Faktoren verleihen der Region eine einzigartige Dynamik. Zum einen sind Russland, Kasachstan und die Mongolei reich an Bodenschätzen, die Ukraine ist darüber hinaus einer der größten Exporteure von Agrarprodukten. Andererseits steigt in der Region, speziell in Russland und der Türkei, der Binnenkonsum. Ein weiterer Punkt kommt hinzu: Die Länder und die Konsumenten in der Region sind im Vergleich zu den europäischen Industriestaaten nur gering verschuldet. Die Grundvoraussetzungen für eine gute Börsenentwicklung sind daher gegeben.

? Länder wie Kasachstan, die Mongolei und die Ukraine gelten als Frontier Markets – also Staaten, die sich erst in einigen Jahren zu einem Schwellenland entwickeln werden. Welche Risiken sind generell mit einem Engagement in Frontier Markets verbunden?

**Garcia:** Die Aktienmärkte sind nur wenig liquide. Die Börse der Mongolei etwa weist eine Marktkapitalisierung von gerade mal 1,4 Milliarden Euro auf. Sie kann auch nicht wachsen, da sich bislang nur wenige Investoren engagieren dürfen. Doch es gibt Alternativen. Kasachische oder mongolische Unternehmen lassen sich in Kanada oder Hongkong listen. Ihnen fließt dann auch Kapital ausländischer Investoren zu.

? Ist die Region politisch stabil oder sind in einigen Ländern ähnliche Entwicklungen zu erwarten, wie wir sie gerade im arabischen Raum sehen? Kasachstan zum Beispiel wird seit 20 Jahren von Staatschef Nursultan Nasarbajew autoritär regiert.

**Garcia:** Trotz berechtigter Kritik: Staatschef Nasarbajew wird von Teilen der Bevölkerung, die das Chaos nach dem Zusammenbruch der Sowjetunion erlebt haben, als Garant für politische Stabilität und wirtschaftlichen Aufschwung geschätzt. Ein Volksaufstand ist unwahrscheinlich. Auch in anderen Staaten der Region sehe ich keine politischen Risiken.

? Wie stark litt die Anlageregion unter der Finanzkrise?

**Garcia:** Sie wurde arg in Mitleidenschaft gezogen. Doch mittlerweile hat sich die Konjunktur deutlich erholt, nicht zuletzt auf Grund steigender Rohstoffpreise. Die Börsen sind jedoch immer noch relativ günstig bewertet. Das geschätzte Kurs-Gewinn-Verhältnis für 2012 liegt bei 8,5. In Indien oder China – beide Staaten haben die Finanzkrise gut überstanden – weisen die Aktienmärkte deutlich höhere Bewertungen auf.

? Die Aktienmärkte Rumäniens und Bulgariens haben sich vor dem Beitritt der Länder zu Europäischen Union stark entwickelt. Ist die EU-Mitgliedschaft weiterhin ein Kurstreiber?

**Garcia:** Nein, die Staaten der EU sind gezwungen, ihre Schulden abzubauen. Darunter dürften auch die beiden Länder leiden. Die

Kursfantasie speist sich mehr aus der Binnennachfrage und steigenden Löhnen.

? Zu den wachstumsstärksten Ländern in Ihrem Fonds zählt die Türkei. Fließen an die Börse in Istanbul nun Gelder, die zuvor im arabischen Raum investiert waren?

**Garcia:** Nein, das ist bislang nicht zu beobachten. Langfristig ist die Türkei vor allem auf Grund der günstigen Demografie interessant. Das Land ist im Gegensatz zu vielen Industriestaaten, mit den Problemen einer immer älter werdenden Bevölkerung nicht belastet. Aktuell muss die Zentralbank jedoch dem ansteigenden Handelsbilanzdefizit entgegen wirken. Das dürfte auf die Kurse drücken.

? Wie viele Aktien finden sich im Portfolio?

**Garcia:** Wir investieren in rund 90 Werte und setzen verstärkt auf, wie wir es nennen, „new champions“. Das sind Unternehmen, die spezielle Vorteile aufweisen. Wie zum Beispiel Severstal. Das Unternehmen profitiert von steigenden Stahlpreisen. Da es aber auch über eigene Eisenerzvorkommen verfügt, leidet es nicht, wenn der Preis des Rohstoffs in die Höhe geht. Das verschafft Severstal erhebliche Wettbewerbsvorteile. Zu diesen new champions gehört auch Uranium One. Das kasachische Unternehmen besitzt riesige Vorkommen, und weist niedrige Lohnkosten auf. Auch den ukrainischen Hubschrauberhersteller Motor-Sich JSC halten wir für aussichtsreich

? Der Fonds hat 2010 fast 40 Prozent zugelegt.

Wieviel ist in diesem Jahr drin?

**Garcia:** Auf Dollarbasis halte ich 25 bis 30 Prozent für möglich. Ich wage aber keine Prognose, wie sich der Euro zum Dollar oder der Schweizer Franke zum Dollar entwickeln wird. j b «



## IM PROFIL

**Javier Garcia**

heuerte 2002 bei Swiss & Global Asset Management (vormals Julius Bär Asset Management) an. Er ist Portfoliomanager im Bereich Aktien Emerging Markets und zuständig für den Julius Bär Black Sea Fund (ISIN: LU 027 668 305 8) und den Julius Bär Russia Fund. Zuvor war er verantwortlich für den Julius Bär Europe Growth Stock Fund. Vor seinem Eintritt bei Swiss & Global war er bei Credit Suisse Asset Management und der Atkinson Stuart Group tätig. Garcia absolvierte die Höhere Wirtschafts- und Verwaltungsschule in Zürich und ist CFA Charterholder.

**Nur mit einer sorgfältigen Auswahl erreicht man auch glänzende Ergebnisse.**

LBBW Dividenden Strategie Euroland

Fonds in Feinarbeit.

LBBW Asset Management



Allein verbindliche Grundlage für den Erwerb von Anteilen des Fonds ist der aktuelle Verkaufsprospekt, der kostenlos unter [www.lbbw-am.de](http://www.lbbw-am.de) abrufbar ist.

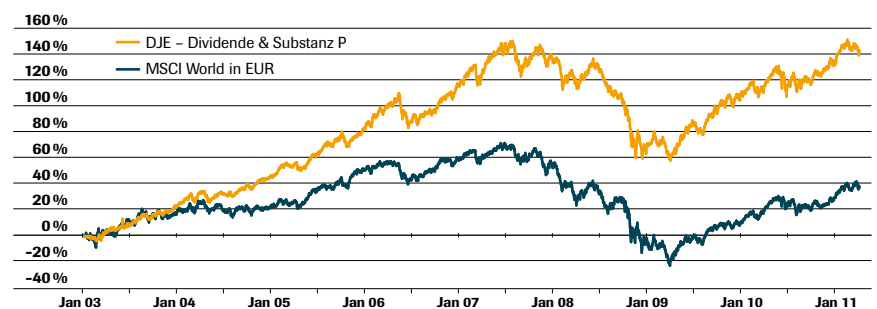


## DJE – Dividende & Substanz

Ein Fonds auf Erfolgskurs dank Ertragskraft und Bilanzstärke.

Das Rezept ist so einfach wie einleuchtend: **Gute Substanz + ausgezeichnete Bilanzqualität + hohe Dividendenrendite bei möglichst abgesicherter Ertragslage = werthaltige Aktien.** Mit ihnen kann ein Anleger langfristig Anlageerfolge erzielen. Denn empirische Analysen haben gezeigt, dass dividendenstarke Werte insbesondere in schwierigen Marktphasen eine wesentlich sicherere Anlageform waren als dividendenschwache Papiere, da eine stabile Dividende als Puffer vorübergehende Kursverluste abmildert. Es kommt allerdings darauf an, diese Aktien zielsicher zu identifizieren. Dazu sind ein tiefgründiges Research und ein erfahrener Asset Manager erforderlich, der Umsicht und Können sowohl in Hausse- als auch Baisse-Phasen schon bewiesen hat. Beides finden Sie beim Fondsmanager DJE vor, der mit dem DJE – Dividende & Substanz einen Fonds verwaltet, der langfristig die Chancen von werthaltigen Unternehmen nutzt.

### Wertentwicklung seit Auflegung am 27.01.2003\*



WKN: 164325 | ISIN: LU0159550150

Quelle: Bloomberg

\*Aktueller Stand der Wertentwicklung per 01.03.11 nach BVI-Methode, ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Individuelle Kosten wie Gebühren, Provisionen und andere Entgelte sind in der Darstellung nicht berücksichtigt und würden sich negativ auf die Wertentwicklung auswirken. Anfallende Ausgabeaufschläge reduzieren das eingesetzte Kapital sowie die dargestellte Wertentwicklung. Angaben zu der Entwicklung in der Vergangenheit sind kein zuverlässiger Indikator für künftige Wertentwicklungen. Alle veröffentlichten Angaben dienen ausschließlich Ihrer Information und stellen keine Anlageberatung oder sonstige Empfehlungen dar. Aktienkurse können markt- und einzelwertbedingt relativ stark schwanken. Auch festverzinsliche Anlagen unterliegen je nach Zinsniveau Schwankungen und bergen ein Bonitätsrisiko. Der Verkaufsprospekt und weitere Informationen sind kostenlos bei der DJE Kapital AG erhältlich. Ein Rating von Feri oder einem anderen Research-Unternehmen ist keine Empfehlung zum Kauf und Verkauf eines Investments.



**DJE – hält Kurs auch in stürmischen Zeiten**

Tel.: +49 89 790453 - 0  
E-Mail: [info@dje.de](mailto:info@dje.de)  
[www.dje.de](http://www.dje.de)



Dr. Jens Ehrhardt Gruppe | München | Frankfurt | Köln | Luxemburg | Zürich

# Deutschlandfonds mit Optionsstrategie

Mit dem neuen **Berenberg-Deutschland Dividenden Plus-Universal** bekommen Anleger eine Alternative zu herkömmlichen Deutschlandfonds. Er kombiniert Dividentitel mit einer Covered-Call-Strategie

Die Deutsche Wirtschaft wächst wie seit der Wiedervereinigung nicht mehr. Und die Aussichten, dass dieser Boom noch Jahre anhält sind gut. „Deutschland darf sich auf ein goldenes Jahrzehnt der



Foto: Swiss & Global

**Christian Bettinger**,  
Fondsberater des Berenberg-Deutschland Dividenden Plus-Universal

relativen Stärke mit mehr Wachstum, weniger Arbeitslosen, einem soliden Staatshaushalt und mehr Spaß für seine Verbraucher freuen,“ sagt Holger Schmieding, Chefvolkswirt der Berenberg Bank. Profitieren kann man davon etwa mit dem neuen **Berenberg-Deutschland Dividenden PLUS-Universal**. Bei dem Newcomer handelt es sich jedoch nicht um einen gewöhnlichen Aktienfonds. Sondern die Hamburger kombinieren Substanz- und Dividendenstarke Titel mit einer Optionsstrategie. Dadurch sinken die Aktienmarktrisiken und die Erträge werden stetiger. Das ganze funktioniert wie folgt. Die beiden Fondsberater Christian Bettinger und Benjamin Teclia wählen auf Basis eines quantitativen Selektionsprozesses die Aktien aus. Im Fokus stehen dabei Werte, die sich durch eine besondere bilanzielle Stärke, überdurchschnittliche Ertragskraft und attraktive Dividenden auszeichnen. Zudem legen sie auf hohe Dividenden erträge Wert. Denn sie stabilisieren zusätzlich den Fonds.

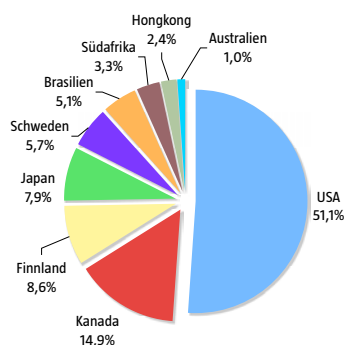
Mit einer regelbasierten Optionsstrategie wollen die beiden Hamburger zudem die Erträge steigern und Risiken begrenzen. Dahinter verbirgt sich die bekannte Covered-Call-Strategie. Die Berater setzen auf Basis von Volatilitätskennziffern auf ein aktives Laufzeitenmanagement für jede Aktienoption. „Durch die Vereinnahmung von Stillhalterprämien und die Begrenzung von Risiken sollen die Renditen für Anleger so verstetigt werden“, sagt Bettinger.

„Berenberg bringt mit dem Deutschland Dividenden Plus eine attraktive Bereicherung in das Einerlei der Deutschlandfonds. Die Strategie ist überzeugend und überaus viel versprechend.“ jk «

## Fondsdaten: Berenberg Deutschland Divid. Plus

ISIN/WKN	DE 000 A1C 7DF 9
Auflagedatum	15. Dezember 2010
Agio	bis zu 5,5 %
Verwaltungsgebühr	1,75 %
Erfolgsgebühr	10 % der Outperf. gegenüber dem DAX (High-Water-Mark)
Infos	<a href="http://www.berenberg.de">www.berenberg.de</a>

## Grafik: Branchenallokation



Dividenden erträge machen über ein Drittel der jährlichen DAX-Gesamtleistung aus – genau dieses Potenzial will sich der Berenberg-Deutschland Dividenden PLUS-Universal zu Nutze machen. Zudem hilft die Optionsstrategie übermäßige Verluste zu vermeiden. Die Dividenden schüttet der Fonds zweimal jährlich die aus.

## Neue Fonds am Markt

powered by  
[www.ipc.lu](http://www.ipc.lu)

**IPC**concept  
Die Fonds-Designer

Fondsneuheit/ Anlageschwerpunkt	ISIN/ Ausgabeaufschlag	Preis 03.03.11/ Jahresgebühr	Gewinn (seit Start)	Fondsstart/ Euro-Note*
<b>Allianz RCM Reale Werte A</b> Mischfonds	DE0009797407 4,0	52,94 1,9	5,9%	12.10.10 -
<b>Bantleon Opportunities L PT</b> Mischfonds/Euro	LU0337414303 3,5	98,73 1,9	-1,3%	01.09.10 -
<b>Bantleon Opportunities S PT</b> Mischfonds/Euro	LU0337411200 3,0	98,92 1,2	-1,1%	01.09.10 -
<b>Bantleon Yield P</b> Renten/Euro	LU0261193329 1,0	97,84 0,7	0,9%	28.01.10 -
<b>Berenberg European Equity Selection</b> Aktien/Euroland	RDE000A1C2XN2102,09 5,0	1 1	2,1%	18.10.10 -
<b>CS Solutions (Lux) Megatrends</b> Aktienfonds/Themen	LU0522192136 5,0	109,20 1,92	9,2%	30.09.10 -
<b>Danske Russia</b> Aktien/Russland	LU0495011024 3,0	26,24 2	24,2%	29.04.10 -
<b>Deka DividendenStrategie</b> Aktien Dividenden	DE000DK2CDS0 3,8	107,96 1,43	8,0%	02.08.10 -
<b>Deka-Staatsanleihen Europa</b> Renten Europa	DE000DK2CDR2 3,0	98,19 0,72	0,7%	02.08.10 -
<b>Deka-Wertkonzept defensiv CF</b> Abs. Return	DE000DK2CC59 3,0	99,59 0,85+ 10% Hon.	-0,4%	01.06.10 -
<b>Deka-Wertkonzept offensiv CF</b> Abs. Return	DE000DK2CC34 3,0	102,23 1,15+ 10% Hon.	2,2%	01.06.10 -
<b>Estlander &amp; Partners Freedom UI</b> Managed Futures	DE000A1CSUT2 5,0	53,33 2,6 + 20 % Hon.	6,7%	18.10.10 -
<b>Fidelity European Dividend</b> Dividendenwerte	LU0353647737 5,3	10,10 1,5	1,0%	02.11.10 -
<b>FLEXILE FUND - MULTI ASSET</b> Mischfonds/Ausgewogen	LU0493120595 5,3	102,43 2,46 + 33%	2,4%	20.09.10 -
<b>FT MultiAsset Vola Target 5</b> Absolute Return	DE000A0YCBK1 5,0	49,67 1,5	-0,7%	15.04.10 -
<b>FT MultiAsset Vola Target 9</b> Absolute Return	DE000A0YCBJ3 5,0	51,04 1,5	2,1%	15.03.10 -

\*Die Euro-NewcomerNote bewertet speziell die Aussichten von Neuemissionen, die ansonsten noch keine Euro FondsNote erhalten würden. Die Noten reichen von 2n bis 4n.

AM SONNTAG  
**euro**. Die Geldversteher.

## Lesen Sie morgen

**Comeback der Banken:** Nach einem beispiellosen Auftakt könnte 2011 das Jahr der Bankaktien werden. Doch die Schuldenkrise ist noch längst nicht ausgestanden. Eine Analyse der Bankenrally

**Die Gewinn-Gewinner:** Mit dem Start der Bilanzsaison im DAX korrigieren die Börsenprofis traditionell ihre Prognosen. Von welchen Aktien Anleger dieses Jahr am meisten profitieren werden

**Ölkonzerne ganz weit oben:** Die Unruhen in Nordafrika und dem Nahen Osten sorgen weiterhin für einen hohen Ölpreis. Die Auswirkungen auf die Rohstoffbranche sind gewaltig



Analysen | Kommentare | Tipps  
**Jeden Samstag**

# Fondsneuheiten im Test

Die wichtigsten Neuemissionen der letzten Zeit im Kurzüberblick

## +++ Fondsneuheiten-Check +++

### +++ Goldenes von Tocqueville

Die Fondsboutique Tocqueville bringt ihren Goldminenfonds **Tocqueville Gold** nach Deutschland. Der 2008 in Paris aufgelegte Fonds wird von **John Hathaway** in New York gemanagt. Hathaway ist bereits seit 1998 für die Goldstrategie bei Tocqueville Asset Management verantwortlich. Er ist ein alter Hase – er hat vierzig Jahre Investmenterfahrung. Unterstützt wird er von vier Analysten. Insgesamt verwaltet er rund drei Milliarden Dollar in Gold und Goldaktien. Seine Leistung kann sich sehen lassen. In den vergangenen zwölf Jahren schaffte er eine jährliche Performance von gut 21 Prozent. Der Philadelphia Gold & Silver Index legte lediglich knapp elf Prozent zu. Noch besser schlug er sich in den vergangenen drei Jahren. Während viele Fonds in diesen Zeitraum auf der Stelle traten, schaffte er über 50 Prozent Gewinn. Allerdings: Im Gegensatz zur Originalstrategie, bei der auch physisches Gold beigemischt werden darf, investiert Hathaway beim in Deutschland erhältlichen Fonds nur in Goldminenaktien. Neben Blue Chips des Sektors investiert er vor allem auch in kleinere und mittlere Unternehmen.



Foto: Tocqueville

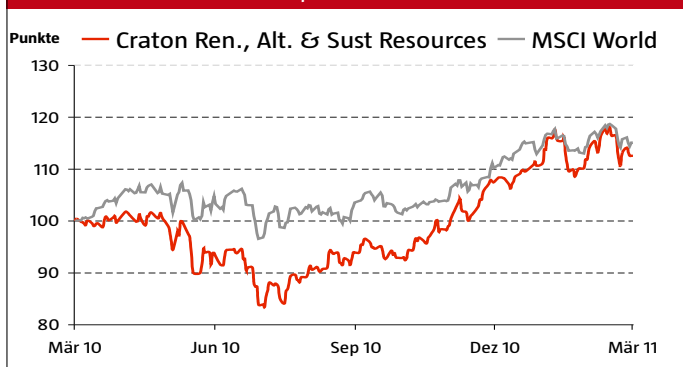
**John Hathaway** managt den Tocqueville Gold

Das Agio beträgt 3,5 Prozent, die jährliche Gebühr zwei Prozent. *«Der Tocqueville Gold hat gute Anlagen eine Alternative zu den bekannten Größen wie dem BlackRock World Gold zu werden.»* jk «+++

### +++ Im Rückblick: Craton Renewable, Alt & Sust.

Mit dem Precious Metal A hat die in Südafrika beheimatete Fondsboutique Craton einen der Top Edelmetalfonds im Sortiment. Seit 2009 erweitert der **Craton Capital Renewable, Alternative and Sustainable** (LI 004 389 089 1) ihr Angebot. Managerin **Nathalie Han** kombiniert dabei klassische Nachhaltigkeitsthemen mit alternativen Energien und allem, was sich um die Landwirtschaft dreht. Nach einem schwierigen Start läuft der Fonds seit August 2010 sehr ordentlich. Bis dahin belastete die schwache Performance der Agraraktien den Fonds und auch Solar- und Windenergieaktien trugen zum schlechten Abschneiden bei. Letztere verkaufte Han jedoch. Und seit Mitte 2010 sind Agrarwerte wieder im Aufwind und brachten dem Fonds schöne Gewinne. Aktuell glaubt Managerin Han, dass der Fonds gut positioniert ist, um mittel- bis langfristig attraktive Renditen zu erzielen. Am stärksten gewichtet sind derzeit Landwirtschaft (29 %), Nachhaltigkeit (20 %) und Infrastruktur/Wasser mit zwölf Prozent. *«Der Mix aus den drei Themen – Nachhaltigkeit, alternative Energien und Agrar macht den Fonds attraktiv und auch die Performance stimmt inzwischen.»* jk «+++

### Fonds-Chart: Craton Capital Alt. and Sust. Resources



Der Craton Fonds hatte bis Sommer 2010 so seine Probleme. Solar-, Wind- und Agrarwerte liefen nicht. Dann wendete sich das Blatt und der Fonds setzte zur Aufholjagd an. Sie sollte weiter gehen. Langfristig ein aussichtsreicher Fonds

Neue Fonds am Markt		powered by <b>IPC</b> concept www.ipc.lu Die Fonds-Designer		
Fondsneuheit/ Anlageschwerpunkt	ISIN/ Ausgabeaufschlag	Preis 03.03.11/ Jahresgebühr	Gewinn (seit Start)	Fondsstart/ €uro-Note*
<b>GSC Value One AMI</b>	DE000A0YAX64	111,75	11,8%	05.05.10
Small-Mid Caps Dtl.	0,0	1,0 + 10% Hon.	-	-
<b>IAMF - Multi Invest Dynamic ETF</b>	LU0491868195	9,79	-2,1%	23.04.10
ETF-Dachfonds	5,3	2,10 + 20%	-	-
<b>IAMF - Smart Momentum</b>	LU0491868781	9,30	-7,0%	23.04.10
Dachfonds flexibel	5,3	2,15 + 20%	-	-
<b>J. Führ Mittelstands-Rentenf.s</b>	DE000A0YAYG5	34,77	-0,7%	12.10.10
Corporate Bonds	3,0	1,2	-	-
<b>Jupiter Global Convertibles L</b>	LU0522255313	10,40	4,0%	01.10.10
Wandelanleihen	5,0	2,3	-	-
<b>IAM-EURO-Small Caps</b>	DE000A1CU8A9	126,71	26,7%	07.06.10
Euro Small Caps	5,0	1,75	-	-
<b>Lazard LSDynamic</b>	DE000A0RHKX8	97,08	-2,9%	10.05.10
Abs. Return	3,0	0,8	-	-
<b>PEH Inflation Linked Bd. Flexibel</b>	LU0498681468	98,41	-1,6%	14.04.10
Renten/Inflationsschutz	4,0	1,0 + 20% Hon.	-	-
<b>Plenum Maritime Fund Class R</b>	LI0113784289	112,12	12,1%	07.09.10
Schiffaktien	5,0	2,1 + 15% Hon.	-	-
<b>Premium Currencies UI R</b>	DE000A0YJF34	90,77	-9,2%	17.02.10
Währungsfonds	5,0	2,4 + 20% Hon.	-	-
<b>Robeco Indian Equities</b>	LU0491217419	89,08	-10,9%	25.08.10
Aktien/Indien	5,0	1,5	-	-
<b>Sauren Absolute Return</b>	LU0454070557	10,26	2,6%	04.01.10
Dachfonds/Absolute Return	3,0	0,95 + 10% Hon.	-	-
<b>Sentix Fonds 1</b>	DE000A1C2XH4	98,83	-1,2%	15.10.10
Absolute Return	3,0	1,54 + 20 % Hon.	-	-
<b>Silk - Road Frontiers Fund R</b>	LU0523945037	91,12	-8,9%	22.09.10
Aktien/Emerging Markets	5,0	2,18 + 20% Hon.	-	-
<b>UniEM China &amp; Indien</b>	LU0519314164	43,80	-8,0%	15.07.10
Aktien/China & Indien	5,0	1,65 + 25 % Hon.	-	-
<b>WARBURG-BUND TR active short-</b>	DE000A0RHEJO	104,61	4,6%	09.09.10
Renten/Short	3,0	1,1	-	-

\*Die Euro-NewcomerNote bewertet speziell die Aussichten von Neuemissionen, die ansonsten noch keine Euro-FondsNote erhalten würden. Die Noten reichen von 2n (gut) bis 4n (ausreichend).

## €uro. Die Geldversther.

### Was war, was kommt, was hat Potenzial.

Aktuelle Informationen, Themenausblicke, zwei Tipps von €uro am Sonntag sowie dreimal im Monat €uro exklusiv. Jede Woche seriös und fundiert recherchierte Nachrichten mit dem Newsletter von €uro und €uro am Sonntag.



Jetzt anmelden und kostenlos profitieren:  
[www.euro-newsletter.de](http://www.euro-newsletter.de)

Mehr Infos? ANZEIGE klicken!



# €uro-FundAwards 2011

Auf dieser Seite präsentieren wir die Fonds-Steckbriefe der **Gewinner** der **€uro-FundAwards 2011** über 1, 3, 5 und 10 Jahre Jahre. Alle Gewinner im Überblick finden Sie unter [www.eurofundawards.de](http://www.eurofundawards.de) (bitte klicken).

## €uro-FundAwards 2011

antea

### Anlageschwerpunkt: Mischfonds Aktien und Anleihen

FundAward für	3 Jahre
Gesellschaft (KAG)	BNY Mellon Service KAG
Fondsmanager	Hendrik Leber, Jens Ehrhardt, Bert Flossbach
WKN / ISIN	AOD PZJ / DE 000 AOD PZJ 8
Auflegungsdatum	23. Oktober 2007
Fondsvermögen per 28.2.11	41,0 Mio. €
Ausgabeaufschlag / Jährliche Gebühr	5,0 % / 1,505 %
Börsenhandel	ja
Managementstil	Multiasset-Strategie
€uro-FondsNote	-



antea vermögens-  
verwaltung gmbh  
Neuer Wall 46  
20354 Hamburg  
Telefon: 040/36 15 71 71  
[www.antea-fonds.de](http://www.antea-fonds.de)

### Fonds-Chart: 3-Jahresperformance



## €uro-FundAwards 2011

DKB Pharma Fonds AL

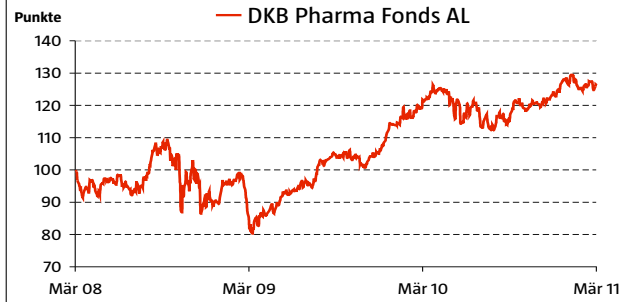
### Anlageschwerpunkt: Aktien Pharma

FundAward für	3 und 10 Jahre
Gesellschaft (KAG)	BayernInvest Luxembourg
Fondsmanager	BayernInvest KAG mbH, München
WKN / ISIN	921 869 / LU 010 227 950 1
Auflegungsdatum	22. November 1999
Fondsvermögen per 30.12.10	25,5 Mio. €
Ausgabeaufschlag / TER	5,0% / 1,82%
Börsenhandel	nein
Managementstil	Stockpicking
€uro-FondsNote	2



BayernInvest Luxembourg  
3, rue Jean Monnet  
L-2180 Luxembourg  
Telefon: +352 42 43 45 454  
[www.bayerninvest.lu/de](http://www.bayerninvest.lu/de)

### Fonds-Chart: 3-Jahresperformance



## €uro-FundAwards 2011

Warburg Value Fund A

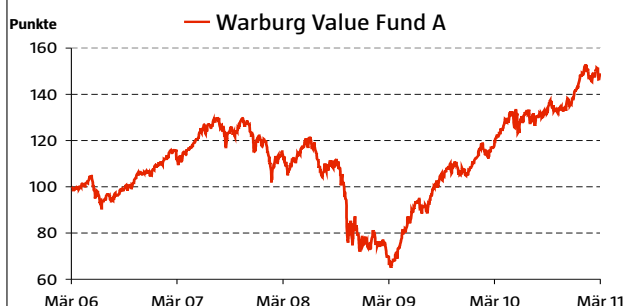
### Anlageschwerpunkt: Aktienfonds weltweit

FundAward für	3 und 5 Jahre
Gesellschaft (KAG)	Warburg Invest (Lux)
Fondsmanager	M.M.Warburg Bank (Schweiz) AG, Zürich
WKN / ISIN	AOD N29 / LU 020 828 919 8
Auflegungsdatum	23. Dezember 2004
Fondsvermögen per 31.1.11	111,0 Mio. Euro
Ausgabeaufschlag / TER	5,0 % / 2,05 %
Börsenhandel	ja
Managementstil	Stockpicking mit Value-Bias
€uro-FondsNote	1



WARBURG INVEST  
LUXEMBOURG  
2, Place Dargent  
L-1413 Luxembourg  
Telefon: 00352/42 44 91 1  
[www.warburg-fonds.com](http://www.warburg-fonds.com)

### Fonds-Chart: 5-Jahresperformance



## €uro-FundAwards 2011

BBBank Kontinuität Union

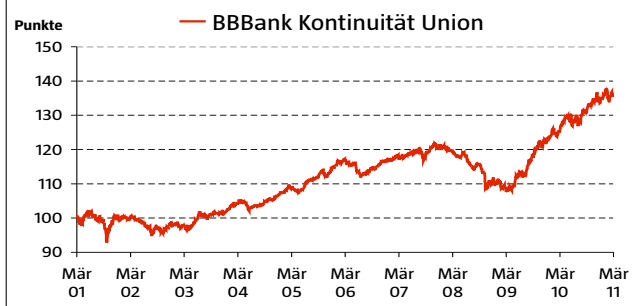
### Anlageschwerpunkt: Dachfonds überw. Rentenfonds

FundAward für	1 und 10 Jahre
Gesellschaft (KAG)	Union Investment
Fondsmanager	Frank Abel
WKN / ISIN	531 423 / DE 000 531 423 1
Auflegungsdatum	02. Mai 2000
Fondsvermögen per 31.1.11	203,0 Mio. €
Ausgabeaufschlag / TER	2,0 % / 0,76 %
Börsenhandel	ja
Managementstil	Fondspicking
€uro-FondsNote	2



BBBank eG  
Herrenstr. 2-10  
76133 Karlsruhe  
Telefon: 0721/141 0  
[www.bbbank.de](http://www.bbbank.de)

### Fonds-Chart: 10-Jahresperformance



# Fonds-Meisterschaft

Die besten Teams kämpfen im **€uro-fondsxpess-Wettbewerb** um den Jahressieg. Diese Woche: **Guliver**

Keinen guten Start hat das **Guliver-Team** aus Berlin in ihrer ersten Saison bei der Fondsmeisterschaft erwischt. Jedoch macht dies Teamchef **Guido Lingnau** nicht nervös. Denn er verfolgt eine ganz besondere Strategie. Bei ihm steht seit Mai 2009 das Thema Demografie an erster Stelle. Lingnau beschäftigt sich seit über zehn Jahren mit der Demografie und ihren Auswirkungen auf Gesellschaft, Wirtschaft und Finanzmärkte. Makroökonomische Überlegungen stellt er dagegen hingegen hinten.



**Teamchef:**  
Guido Lingnau

**Team:**  
Guliver

**Strategie:**  
Demografie bestimmt das Schicksal der Finanzmärkte. Längerfristige Trends ergeben sich oft aus der Altersstruktur eines Landes.

**Kontakt:** www.guliver.de

„Der Februar war ein besonders spannender Monat. Da sind natürlich in erster Linie die von Tunesien ausgehenden Revolutionen und Unruhen in Nordafrika und in Arabien zu nennen. Von den Unruhen ist aber nicht nur der Ölpreis betroffen“, sagt Lingnau. Die dadurch gestiegene Risikoaversion hat ihn besonders getroffen. Seine Schwellenländerfonds fielen teilweise zweistellig. Gleichwohl bleibt er davon überzeugt, dass diese Schwäche nur ein Intermezzo sein wird. Langfristig bieten seiner Meinung nach jedoch Schwellenländer mit Ausnahme von China die besseren Chancen als Industrieländer. „Da der Aufschwung in den Schwellenländern aber früher eingesetzt hat, könnte es gut sein, dass wir die Höchstkurse in vielen Schwellenländern in diesem Konjunkturzyklus schon gesehen haben, während die entwickelten Länder, allen voran die USA, noch weiteres Kurspotenzial haben“, sagt er. Doch Lingnaus Mannschaft ist auf dieser Position nicht besetzt. Seine langfristige Ausrichtung könnte daher ein Hemmschuh in der Saison 2011 sein.

jk «

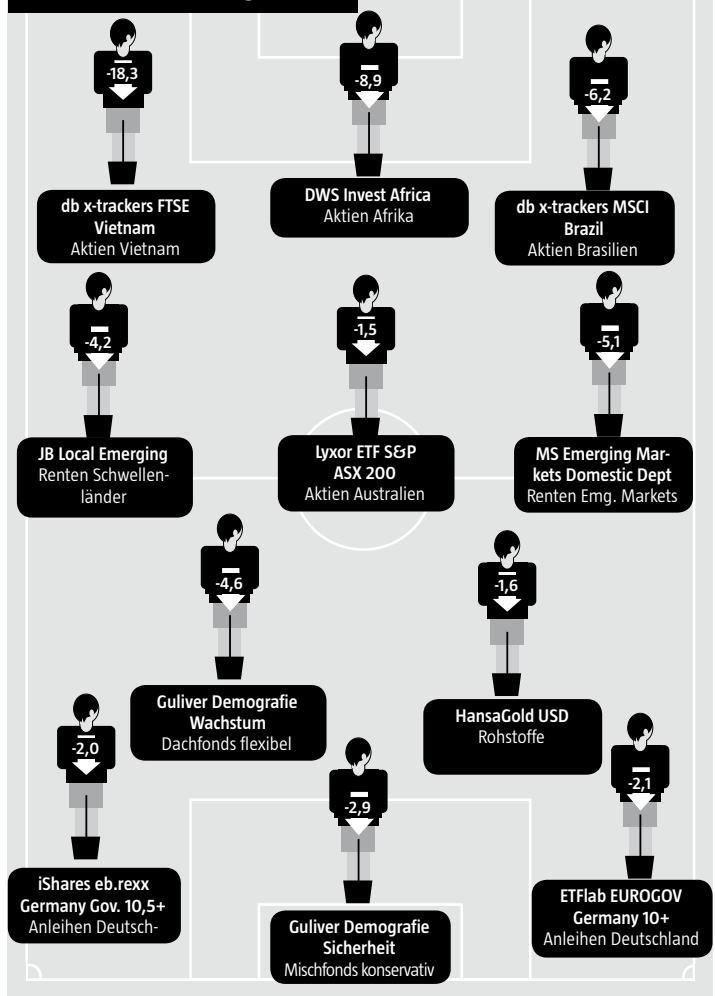
## 1. Fonds-Liga: aktueller Spielstand

Rang akt.	Vorw.	Vermögensverwalter (01.01. – 03.03.2011)	Wert-zuwachs	Rang akt.	Vorw.	Vermögensverwalter (01.01. – 03.03.2011)	Wert-zuwachs
1	1	Value Asset Management	1,7	12	10	Greiff Capital	-2,0
2	2	BCA Bank AG	0,6	13	6	FIWV AG	-2,1
3	4	GALIPLAN	0,3	14	13	Fonds Select Worpsswede	-2,2
4	3	Acatis	0,3	15	15	ERGIN Finanzberatung AG	-2,4
5	5	Bankhaus Bauer	-0,6	16	16	Casius Finanz Management	-2,5
6	8	Sand und Schott	-1,0	17	19	ICM Schäfer AG	-2,6
7	9	Nordproject	-1,6	18	18	Performance AG	-2,7
8	7	SJB Fondsskyline	-1,7	19	20	Avesco	-3,1
9	12	Dr. Jens Ehrhardt	-1,7	20	21	Sigavest	-3,9
10	14	Laransa AG	-1,8	21	17	Neue Vermögen	-4,1
11	11	Top Vermögen	-1,9	22	22	Guliver	-5,2

Abstiegszone

Die Fonds-Meisterschaft läuft jeweils über ein Kalenderjahr. 22 Fonds-Vermögensverwalter kämpfen um den Titel. Den aktuellen Spielstand sowie die Platzierung in der Vorwoche sehen Sie oben. Tagesaktuelle Ergebnisse sowie Infos zu den Teams und zu den eingesetzten Fonds finden Sie unter [www.aalto.de](http://www.aalto.de)

## Mannschaftsaufstellung: Guliver



Die Aufstellung verdeutlicht die Ausrichtung des Fonds-Depots hinsichtlich Offensive und Defensive. Jedes Team besteht aus 11 Fonds, wovon mindestens drei Fonds eine verminderte Risikostruktur aufweisen müssen, als sie bei Aktienfonds im Allgemeinen üblich ist. Drei Fonds können während der Spielzeit gewechselt werden, am Jahresende besteht zusätzlich die Möglichkeit, das Team neu zu ordnen. Rückennummer und Pfeil geben an, wie sich der Fonds seit Jahresbeginn bzw. seit Einwechslung ins Team entwickelt hat.

**€uro**. Die Geldversteher.

**Jeden Monat**  
Politik, Börse und private Finanzen durchschauen

**Geschenkt**

Testen Sie für nur 3,30 €uro pro Ausgabe drei Mal €uro und erhalten als Geschenk den **BLACK&DECKER** Stabschrauber (inkl. 7 % MwSt. und Versand)

Analysen  
Kommentare  
Tipps

**Jeden Samstag**

Hintergründe  
Strategien  
Tests

**Jeden Monat**

Mehr Infos? ANZEIGE klicken!

# Die Musterdepots von Euro fondsxpresse

Die Musterdepots – offensiv, ausgewogen, defensiv – werden seit 01.03.2004 geführt – bislang mit großem Erfolg

## Das offensive Depot

Das offensive Depot ist für risikofreudige Anleger konzipiert, die Renditechancen an den weltweiten Aktienmärkten nutzen möchten, ohne allzu sehr auf das Anlagerisiko zu achten

Indifferent zeigt sich die Lage in den Schwellenländern. Während die russische Börse vom steigenden Ölpreis profitiert, herrscht in Vietnam oder Afrika Katerstimmung. Sollte man sich davon ins Bockshorn jagen lassen? BRIC-Erfinder **Jim O'Neill** (Bild) verneint dies eindeutig. Der Chef von Goldman Sachs Asset Management sieht in den augenblicklichen Turbulenzen in Nordafrika große Chancen. Für ihn



sind die gefallen Kurse in vielen Schwellenländern eine gute Gelegenheit günstig einzusteigen. In den Aufständen in den islamischen Ländern erkennt O'Neill, dass die Menschen dort endlich auch ein besseres, Leben führen möchten. Er geht sogar davon aus, dass es bei Reformen in den Ländern sogar möglich ist, dass die Region in den kommenden Dekaden eine Erfolgsgeschichte schreibt, wie die der BRIC-Länder. jk «

## Das offensive Depot: Für Renditejäger

Fonds	ISIN	Wert 03.03.11	Wertzuwachs seit		Kauf- datum
			Vorw.	1.11	
Baring Korea	GB0000840719	7878,20	0,7%	-3,8%	01.03.04
JPM Gl. Natural Resources	LU0208853274	8530,56	1,3%	-3,1%	01.01.06
Amundi Latin America	LU0201575346	8254,81	0,9%	-3,4%	25.10.06
Callander Japan New Grw.	LU0097747421	8961,71	-0,4%	3,1%	02.11.06
Long Term Investment Classic	LU0244071956	8467,94	0,4%	-1,3%	01.01.08
JPM Russia	LU0225506756	8495,19	4,1%	1,4%	01.12.08
Salus Alpha DMX	AT0000A0BK00	8912,06	-0,1%	1,2%	01.12.08
Henderson Pan Europ. Al. Fd.	LU0264597617	8827,42	-0,3%	1,2%	03.09.09
Silk - African Lions Fund R	LU0389403337	7728,99	-2,6%	-9,1%	06.04.10
db x-trackers ETF Vietnam	LU0322252924	7017,21	-6,5%	-20,7%	10.01.11
ESPA Stock Biotec	AT0000746755	8281,45	1,2%	-1,7%	10.01.11
SISF Global Small Cap Energy	LU0507598497	9093,04	1,6%	2,7%	10.01.11
<b>Summe (Start: 50 000 € / 1.3.2004)</b>		<b>100448,58</b>	<b>0,1%</b>	<b>-2,1%</b>	
<b>Benchmark: MSCI Welt</b>		<b>968,47</b>	<b>0,4%</b>	<b>1,2%</b>	

## Das ausgewogene Depot

Das ausgewogene Depot ist für chancensuchende Anleger gemacht, die eine hohe Rendite wünschen, dabei aber das Anlagerisiko überschaubar halten wollen

Eine dynamische Wirtschaft führt nicht zwangsläufig zu einer Aktienhausse. Diese Erfahrung machen Anleger derzeit mit Aktien aus China und Indien, die seit Jahresbeginn stark gefallen sind. Dagegen steigen die Aktienkurse momentan in Japan, dessen Wirtschaft kaum wächst. Der **Metzler Japanese Equity** von **Akihide Kinugawa** (Bild) ist deshalb die



stabile Säule im ausgewogenen Depot. Auch Vermögensverwalter Jens Ehrhardt ist in diesem Jahr optimistisch für japanische Aktien. Ehrhardt argumentiert antizyklisch. Japan sei weltweit wahrscheinlich die am meisten ungeliebte Börse. Zudem hätten die Firmen des Landes geringere Gewinnmargen als jene in Europa und den USA, so dass hier noch Luft nach oben sei. rf «

## Das ausgewogene Depot: Für Chancensucher

Fonds	ISIN	Wert 03.03.11	Wertzuwachs seit		Kauf- datum
			Vorw.	1.11	
Threadneedle Europ. HY	GB0002363447	6331,53	0,3%	3,9%	01.03.04
M&G Global Basics	GB0030932676	5952,06	0,5%	-2,3%	31.01.05
Metzler Japanese Eq.	IE0003722711	6133,81	2,9%	4,2%	27.10.06
Alger American Asset Growth	LU0070176184	5941,65	-0,4%	0,7%	01.01.08
J. Bär Loc Emg. Bond Eur	LU0256064774	6201,30	0,6%	-0,2%	01.01.08
Lux Topic Aktien Europa	LU0165251116	6274,08	0,4%	0,9%	01.12.08
Pictet Biotech	LU0090689299	5642,70	0,8%	-3,9%	01.12.08
SEB Asset Selection	LU0256624742	6215,66	0,4%	-0,3%	01.12.08
Comgest Magellan	FR0000292278	5665,95	-0,1%	-8,4%	06.04.10
Man AHL Trend	LU0424370004	5993,24	-1,6%	-2,4%	04.11.10
Acatris Gané Value Event UI	DE000A0X7541	6236,57	-0,2%	0,8%	10.01.11
Templeton Frontier Markets	LU0390137031	5756,96	-3,7%	-6,9%	10.01.11
<b>Summe (Start: 50 000 € / 1.3.2004)</b>		<b>72345,51</b>	<b>0,0%</b>	<b>-0,7%</b>	
<b>BM: MSCI Welt (70%) / Citi Glob. Govt. (30%)</b>		<b>800,48</b>	<b>0,1%</b>	<b>0,2%</b>	

## Das defensive Depot

Das defensive Depot ist auf vorsichtige Anleger ausgelegt, die wenig Risiko eingehen wollen, gleichwohl aber eine Rendite wünschen, die spürbar über risikofreien Anlagen liegt

Am Beginn des Jahres haben wir ins defensive Depot vier neue Fonds eingewechselt. Der **GAM Keynes Quant Strategy** liegt zwar leicht im Minus, doch der **High Discount Portfolio UI** und der **M&W Privat** haben sich bislang gut geschlagen. Besonders gut läuft der Managed-Futures-Fonds **E&P Freedom Fund UI**, der auf starke Trends bei Aktien, Anleihen, Rohstoffen und Devisen setzt. Gute



Nachrichten gab es in dieser Woche auch für den **ETF-Dachfonds** und den **M&G Global Convertibles**, die beide erstmals eine FondsNote für ihre Leistung über die vergangenen vier Jahre erhielten. Resultat: Der ETF-Dachfonds von **Markus Kaiser** (Bild) und **Thorsten Winkler** wurde auf Anhieb mit der Bestnote 1 bewertet, der M&G-Fonds von **Leonard Vinville** trägt nun FondsNote 2. rf «

## Das defensive Depot: Für Risikoscheue

Fonds	ISIN	Wert 03.03.11	Wertzuwachs seit		Kauf- datum
			Vorw.	1.11	
Global Adv. Emerging Mkt.	LU0047906267	4959,33	0,7%	-5,3%	19.05.05
Carmignac Investissement	FR0010148981	5083,51	0,0%	-5,2%	01.01.08
M&G Glob. Convertibles	GB0081268502	5354,81	0,2%	1,3%	01.01.08
HSBC Halbis Global Macro	LU0298502328	5345,41	0,1%	-0,2%	06.05.09
ETF-Dachfonds	DE0005561674	5200,02	0,1%	-3,1%	16.09.09
AC - Risk Parity 12 Fund	LU0430218775	5447,11	1,6%	1,1%	06.04.10
PF - Emerg. Local Curr. Debt	LU0255798109	5014,31	0,2%	-3,9%	06.04.10
Templeton Global Bond Fund	LU0294219869	5436,59	0,5%	0,7%	06.04.10
E&P Freedom Fund UI	DE000A1CSU22	5746,71	3,4%	6,3%	10.01.11
GAM Keynes Quant Strat.	IE008624HC06	5318,35	-0,9%	-1,6%	10.01.11
High Discount Portfolio UI	DE000A0LBS22	5457,09	0,1%	0,9%	10.01.11
M&W Privat	LU0275832706	5447,11	1,6%	0,7%	10.01.11
<b>Summe (Start: 50 000 € / 1.3.2004)</b>		<b>63810,35</b>	<b>0,7%</b>	<b>-0,6%</b>	
<b>BM: MSCI Welt (30%) / Citi Glob. Govt. (70%)</b>		<b>576,49</b>	<b>-0,5%</b>	<b>-2,0%</b>	

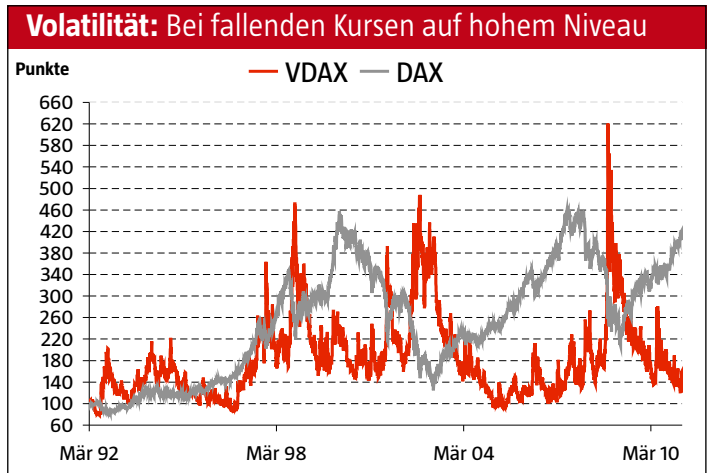
# Volatilität als Renditebringer

Die täglichen Börsenschwankungen machen viele Anleger nervös – die Münchener Fondsgesellschaft **Assenagon** nicht. Sie wandelt mit dem neuen **Alpha Volatility Fonds** Börsenschwankungen in Gewinne um.

Das tägliche Auf und Ab an den Börsen bereitet vielen Anlegern oft reichlich Kopfschmerzen. Das muss nicht sein. Denn es gibt einen Ausweg – Volatilitätsfonds. Sie schlagen aus dem Auf und Ab Kapital. Beim **Assenagon Alpha Volatility Fonds** setzt Manager **René Reißhauer** auf vier verschiedene Volatilitätsstrategien, die vor allem relative Preisdifferenzen ausnutzen. Die verschiedenen Strategien auf die Reißhauer setzt, sind marktneutral.

Im einzelnen verfolgt der Manager folgende Ansätze: Er will aus der Diskrepanz zwischen erwarteter und realisierter Volatilität Gewinne erwirtschaften. Denn: Die erwartete Schwankung handelt meist über der realisierten Volatilität. Desweiteren setzt er auf Volatilitätspaare. Darunter versteht man das Verhältnis der Volatilitäten zweier Aktienmärkte zueinander. Günstige Volatilität wird dabei gekauft und teure Volatilität verkauft. Als dritte Strategie setzt Reißhauer auf die Volatilitätslaufzeitenkurve. Optionen mit kurzen und langen Laufzeiten haben unterschiedliche Zeitwertverluste. Der Fonds nutzt diesen sogenannten Rolleffekt abhängig von der Struktur der Volatilitätskurve. Zu guter Letzt kommt auch noch der Spread-Handel zwischen Volatilitäts-Futures zum Einsatz. Futures mit verschiedenen Laufzeiten entwickeln sich unterschiedlich. Der Fonds profitiert von diesen relativen Veränderungen. Der Vorteil auf vier verschiedene Strategien zu setzen, liegt laut Reißhauer darin, dass sie untereinander kaum korreliert sind.

☞ *Volafonds sind komplexe Produkte. Doch die bislang erhältlichen Fonds haben sich ordentlich entwickelt. Der Assenagon Alpha Volatility Fonds ist eine sehr interessante Neuheit.* jk ☞



Die Volatilität entwickelt sich in der Regel gegenläufig zu den Aktienkursen. Zudem zeigt der Markt oft Übertreibungen des gehandelten Volaniveaus. Das heißt die erwarteten Schwankungen sind höher als die Tatsächliche. Insgesamt will Reißhauer mit dem Fonds fünf bis sechs Prozent Rendite pro Jahr erzielen.

## Hedgefonds-Zertifikate: Aktuelle Kurse

Hedgefonds-Zertifikat	ISIN	Kurs 03.03.2011	Wertzuwachs seit 1.1.2011	Wertzuwachs seit 1.1.2010	Laufzeit
Alpha Long/Short	DE000BVT35N8	98,32	-3,3	11,0	endlos
Belmont Global CTA	DE000BVT4532	102,20	-0,4	6,5	endlos
Belmont Natural Resources	DE000BVT4540	91,67	-0,5	-8,1	endlos
Branca Low Vola	DE000BC0BPD4	1043,55	0,0	-1,0	04.09.26
China H/A Shares Spread	DE000AA10CC6	84,44	-11,8	-15,6	endlos
CYD LongShort Commodity	NL0000713501	85,06	-5,4	1,4	endlos
CYD LongShort Commodity Quanto	NL0000726362	89,09	1,6	-4,2	endlos
CYD Market Neutral Commodity	NL0000713493	101,41	-5,6	4,0	endlos
CYD Market Neutral Commodity Quanto	NL0000726354	108,15	1,4	0,6	endlos
Dynamic Index	DE000BVT35P3	75,66	-1,2	19,2	endlos
er Global XL Zertifikat II	DE000BC0BQB6	135,50	6,7	7,6	endlos
Europa Sector Rotation L/S	DE000DB0JVKO	83,94	1,7	13,9	endlos
Ferro Absolute Return Hedge	DE000A0HZAV6	897,13	-0,5	-0,7	15.08.16
Ferro Total Return Hedge	DE000A0HZAU8	961,98	-0,4	-1,3	15.08.16
FX Wave USD 2 % Diversified*	FR0010935353	839,65	-7,8	-	endlos
FX Wave USD 2 %*	FR0010532747	698,66	-7,5	-	endlos
GAM Multi Commodities Index	CH0024324268	1221,04	3,0	14,0	28.03.11
MAN IP220 Index (Serie A)	DE000DB0H018	105,90	0,0	6,7	29.05.25
MAN IP220 Index (Serie B)	DE000DB0H026	105,90	0,0	6,7	29.05.25
MAN RMF Commodity Hedge Plus*	DE000DB6DCTO	1,36	5,4	6,3	28.09.12
M-RIX	DE000A0HYQ90	94,10	0,9	6,7	20.05.11
Notz Stucki Alternative Diversified	DE0009542324	5266,00	1,6	8,0	31.03.14
Optima Emerging Markets	DE000DB1BMU2	1133,37	-0,1	3,5	04.07.12
Permal Natural Resources	DE000DB0PUM4	970,55	3,4	12,6	endlos
Quaesta Capital (FX-MMP)	DE000DB0PUE1	1064,76	0,0	-0,3	endlos
RMF Absolute Plus Zertifikate	DE000DB0UVB5	1071,13	1,9	8,0	31.05.12
S&P DTI	DE000A0KG2A1	102,17	2,7	-3,7	01.02.40
S&P DTIx2	DE000A0SPUP4	78,72	12,2	6,0	19.02.42
Sauren Alpha Zertifikat	DE000SG2M723	1152,70	1,6	14,1	endlos
Starcommodity Index Zertifikat	DE000A0E5LDO	1086,63	7,5	15,6	22.04.35
Superfund A (Börsenhandel)	FR0010532747	105,46	5,9	6,3	endlos
Superfund A Zertifikat	FR0010261743	101,82	-3,0	6,1	endlos
Superfund B Zertifikat	FR0010261792	108,57	-0,1	14,3	endlos
Superfund C Zertifikat	FR0010261834	98,53	-0,1	17,3	endlos
Superfund Gold A Zertifikat	FR0010587915	128,35	-1,6	32,0	endlos
Swiss Alpha Strategy Zertifikate	DE000A0LJD23	1024,37	-0,1	6,9	04.02.36
UBS Diversified Strategy*	CH0113181173	409,25	-0,8	-	endlos

**Daten: Assenagon Alpha Volatility Fonds**

ISIN/WKN	LU 057 525 533 5 / A1H 5ZN
Auflieddatum	25. Januar 2011
Volumen	83,0 Mio. Euro
Gebühr p.a.	1,5 %
Erfolgsgebühr	15 Prozent ab 3 Prozent Wertzuwachs p.a.
Infos	www.assenagon.com

**€uro. Die Geldversther.**

**Was war, was kommt, was hat Potenzial.**

Aktuelle Informationen, Themenausblicke, zwei Tipps von €uro am Sonntag sowie dreimal im Monat €uro exklusiv. Jede Woche seriös und fundiert recherchierte Nachrichten mit dem Newsletter von €uro und €uro am Sonntag.

Mehr Infos? ANZEIGE klicken!

Jetzt anmelden und kostenlos profitieren: [www.euro-newsletter.de](http://www.euro-newsletter.de)

# Fonds in Zahlen

Sie wollen wissen, wie Ihr Fonds derzeit steht? Dann sind Sie hier richtig. In der Fondsstatistik von €uro fondsxpess finden Sie die aktuellen Ergebnisse von rund 5000 Fonds. Zugleich finden Sie hier Daten, die Ihnen helfen, sich für einen bestimmte Fonds zu entscheiden. Zum Beispiel die €uro-FondsNote. **Zum Herunterladen der Fondsstatistik klicken Sie bitte HIER.**

**HITLISTEN** In den unten stehenden Hitlisten finden Sie die in den jeweiligen Zeitspannen bestplatzierten Investmentfonds.

## Aktienfonds: Die Besten seit 1.1.2011

Fonds	Ergebnis seit 1.1.2011 1.1.2010	
E&G Immobilienaktien Europa C	18,9	26,1
BN & P I Rubren B	14,6	16,0
iShares EURO ST. Banks ETF	13,0	-15,1
db x-trackers ST600 Insurance ETF	12,7	18,3
iShares ST. 600 Insurance Sw. ETF	12,7	18,8
iShares St. 600 Insurance ETF	12,6	18,7
Parvest Japan Small Cap C €h	12,6	19,0
ComStage ETF 600 Insurance	12,3	18,3
Lyxor ETF Stoxx 600 Insurance	12,3	17,9
Lyxor ETF MSCI Greece	12,2	-34,2

## Aktienfonds: Die Besten seit 3 Jahren

Fonds	Ergebnis seit 3 Jahre 3 Jahre p.a.	
UniDeutschland XS	82,8	22,3
Polar Global Technology \$	74,1	20,3
Dexia Eq.L Biotechnolgy C	71,6	19,7
Franklin Technology A \$	67,0	18,6
DnB NOR Nordic Technology A	65,8	18,4
BSF Latin America Opp. A \$	63,9	17,9
Fidelity Indonesia A USD	60,3	17,0
4Q Growth Fonds Universal	60,3	17,0
Fidelity Japan Advantage A JPY	58,8	16,7
Aberdeen Asian Sm. Comp. A2	57,8	16,4

## Aktien Russland: Wochensieger

Fonds	Ergebnis seit Vorwoche 1.1.2011	
DWS Russia	7,0	7,1
Lyxor ETF Russia €	6,8	11,8
Lyxor ETF Russia \$	6,3	11,0
Deka-Russland CF T	6,1	6,1
CS ETF (IE) MSCI Russia B	5,6	6,5
MarketAccess DAXgl. Russia ETF	5,6	6,1
ComSt. MSCI Russia 30% Cap ETF	5,5	6,4
SEB Russia Fund	5,3	5,0
dbx MSCI Russia Capped ETF	5,2	8,0
Pictet Russian Equities P \$	5,2	3,6

Die €uro-FondsNote ist das Fonds-Rating vom Finanzen Verlag und dem Münchner Analysehaus FondsConsult. Sie gibt Aufschluss über den dauerhaften Erfolg eines Fonds und lässt auf dessen Zukunftsaussichten schließen. Hierzu wird in 36 Zwölf-Monatsintervallen das Abschneiden der Fonds gegenüber einem repräsentativen Index sowie innerhalb der Gruppe, zu der der Fonds gehört, gemessen.

Berücksichtigt wird auch das Risiko, das der Fondsmanager eingegangen ist. Hinzu kommt eine qualitative Beurteilung durch FondsConsult hinsichtlich der Fähigkeit von Fondsmanager und Fondsgesellschaft, die Leistungen der Vergangenheit in der Zukunft zu wiederholen.

Schulnoten gleich steht die €uro-Fonds-Note 1 für einen ausgezeichneten Fonds, eine 2 für einen guten Fonds. FondsNote 3 bescheinigt eine befriedigende Leistung, Note 4 eine unterdurchschnittliche und €uro-FondsNote 5 schließlich steht für eine ungenügende Leistung.

## Fondsstatistik bitte HIER klicken

### INHALTSVERZEICHNIS

Aktienfonds Deutschland	S. 01
Aktienfonds Europa	ab S. 03
Aktienfonds Nordamerika	S. 11
Aktienfonds Japan	S. 15
Emerging-Markets-Fonds	ab S. 17
Aktienfonds Global	S. 24
Branchen- und Themenfonds	ab S. 29
Absolute-Return-Fonds	S. 36
Dach-Hedgefonds & Zertifikatefonds	S. 38
Dachfonds	S. 39
Mischfonds	S. 44
Rentenfonds Euro	S. 50
Rentenfonds US-Dollar	S. 55
Rentenfonds Global	S. 56
Rentenfonds Inflationsschutz	S. 58
Emerging-Markets- / Osteuropa-Renten	S. 58
Corporate-Bonds-Fonds	S. 60
Kurzläufer- & Geldmarktfonds	ab S. 62
Laufzeitfonds	S. 64
Offene Immobilienfonds	S. 66
Devisenfonds	S. 66

**ACHTUNG** Hitlisten zeigen immer nur eine Momentaufnahme. Aus ihnen lassen sich keine Anlageempfehlungen herleiten.

## Rentenfonds: Die Besten seit 1.1.2011

Fonds	Ergebnis seit 1.1.2011 1.1.2010	
W&W ABS Fund B	20,3	58,9
Minerva Global Investments	18,9	-
Deka EuroFlex Plus	8,7	43,9
OP Cash Euro Plus	8,7	21,3
OP Bond Global Opportunities T	8,1	14,9
4Keys Macro Strat. (SI) US Fonds	6,9	19,4
KBC Renta Forintrenta (thes.)	6,9	10,0
Aramea Rendite Plus	6,5	30,0
Aberdeen Gl. Euro High Yield Bd.	6,3	21,7
Nordea European HiYield Bond T€	6,2	19,6

## Rentenfonds: Die Besten seit 3 Jahren

Fonds	Ergebnis seit 3 Jahre 3 Jahre p.a.	
AMUNDI Global Aggregate-AC	89,4	23,7
Tell Gold & Silber A	88,3	23,5
Templeton Gl. Total Ret. A acc €	58,0	16,5
Templeton Gl. Total Ret. A acc	57,9	16,4
Sparinvest High Yield Val. Bd.	53,7	15,4
Nordea European HiYield Bond T€	53,6	15,4
Federated High Income Adv. GS	53,4	15,3
T.Rowe Global HiYield Bond Z	52,2	15,0
UBS (Lux) Bond Euro HiYield P-acc	52,0	15,0
HSBC GIF Brazil Bond AC	51,9	15,0

## Aktien Russland: Jahressieger

Fonds	Ergebnis seit 1.1.2011 1.1.2010	
Lyxor ETF Russia €	11,8	45,2
Lyxor ETF Russia \$	11,0	44,3
dbx MSCI Russia Capped ETF	8,0	38,4
DWS Russia	7,1	51,9
CS ETF (IE) MSCI Russia B	6,5	-
ComSt. MSCI Russia 30% Cap ETF	6,4	39,6
HSBC GIF Russia AC	6,2	43,3
Deka-Russland CF T	6,1	40,0
MarketAccess DAXgl. Russia ETF	6,1	42,7
SEB Russia Fund	5,0	45,0